

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE REISEVERKEHR

Reihe 8

Reiseverkehr

I. Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Juni 1976

Statistik der Bundesrepublik
Deutschland



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 250810 — 760206

Erschienen im Dezember 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,-(für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern	8
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte	9
Heilbäder	9
Seebäder	10
Luftkurorte	10
Erholungsorte	11
Sonstige Berichtsgemeinden	11
Alle Gemeindegruppen zusammen	12
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste nach Gemeindegrößenklassen .	12
4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels	13
Hotels garnis	13
Gasthöfe	13
Fremdenheime und Pensionen	13
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	14
Erholungs- und Ferienheime	14
Heilstätten und Sanatorien	14
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	14
5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels	15
Hotels garnis	16
Gasthöfe	17
Fremdenheime und Pensionen	18
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	19
Alle Betriebsarten zusammen	20
6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden	21
7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern	26
8 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach Ländern	27
9 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach dem ständigen Wohnsitz	27
 Anhang	
1 Deviseneinnahmen und -ausgaben im Reiseverkehr nach Ländergruppen bzw. Ländern im Januar bis Juni 1975 und Januar bis Juni 1976	28

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" werden in der Fachserie F, Reihe 8/IV veröffentlicht.

Ergebnisse der Haushaltsbefragungen über "Urlaubs- und Erholungsreisen" im Rahmen des Mikrozensus erscheinen in der Fachserie F, Reihe 8/III.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der
Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (Bundesgesetzblatt I vom 16. Januar 1960, S. 6.) Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, das Herkunftsland der Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland und außerdem jährlich am 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten erfaßt. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Betrieben des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime und Pensionen), von Erholungs- und Ferienheimen, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäusern, Ferienwohnungen und Bungalows sowie von sonstigen Unterkunftsstätten (z.B. Privatquartiere), in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird, außerdem von Jugendherbergen und Kinderheimen, von Campingplätzen (nur April bis September). Die Beherbergungsstatistik wird in ausgewählten Gemeinden - höchstens in 3 000 - durchgeführt.

Erhebungsmethode

Nach der Begründung zum o.a. Gesetz ist die Beherbergungsstatistik in solchen Gemeinden durchzuführen, in denen der "Fremdenverkehr besondere Bedeutung" hat. Hiernach ist vereinbart worden, daß ab April 1971 nur die Gemeinden in die Erhebung einbezogen werden, die im Jahr jeweils 5 000 Übernachtungen und mehr (zuvor 3 000) aufzuweisen haben, und daß der Berichtskreis jeweils 5 Jahre konstant bleibt (z.Z. Stand April 1971), um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit weitgehend zu sichern.

Durch Verwaltungsreformen sind allerdings Eingemeindungen und Gemeindezusammenschlüsse erfolgt, die den Berichtskreis etwas verändert haben, so daß manche Vergleiche nur mit gewissen Einschränkungen möglich sind. In jüngster Zeit haben sich in einigen Ländern aber die Berichtskreise so stark verändert, daß Vorjahresvergleiche und die Bettenausnutzung nicht für alle Ergebnisgliederungen errechnet werden können; z.T. lagen Vergleichszahlen nach dem neuen Gebietsstand

nicht vor. Die Berechnung von Veränderungsraten mußte deshalb auf die Ergebnisse beschränkt werden, deren zeitliche Vergleichbarkeit durch die Gebietsstandsänderungen nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt werden ist; dies trifft auf Tabelle 1 und auf Tabelle 5, (Teil Insgesamt) zu.

Sobald der Anschluß an vergleichbare Vorjahresergebnisse gewonnen sein wird, werden wir die ursprüngliche Form der Berichterstattung wieder aufnehmen.

Begriffsmethode

Ankünfte

Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb eines Berichtszeitraumes.

Übernachtungen

Übernachtungen von Gästen, die innerhalb eines Berichtszeitraumes ankamen, und von Gästen, die aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Vorübergehender Aufenthalt

Aufenthaltsdauer von höchstens zwei Monaten in einer Beherbergungsstätte, ausgenommen z.B. in Heilstätten und Sanatorien.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer

Der rechnerische Wert (Übernachtungen zu Ankünften) stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar; sie kann, insbesondere in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Kalendertage eines Monats.

Bettenausnutzung

Rechnerischer Wert, ermittelt aus der Anzahl der Übernachtungen in der Berichtszeit in Prozent des Produkts aus Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage der Berichtszeit. Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzliche Betten angeboten und belegt werden (s. auch Fachserie F, Reihe 8/II "Beherbergungskapazität").

Veränderungen

Veränderungen werden nach den absoluten Angaben errechnet.

Gemeindegruppe

Zusammenfassung von Gemeinden nach Großstädten, Heilbädern, Seebädern, Luftkurorten, Erholungsorten (anerkannte Erholungsorte

bzw. Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr im Sommerhalbjahr) und nach Sonstige Berichtsgemeinden.

Herkunftsland

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität), maßgebend.

Zeichenerklärung

- | | |
|--------------------|---|
| - bzw. leeres Feld | ■ nichts vorhanden |
| . | ■ kein Nachweis vorhanden |
| X | ■ Nachweis ist nicht sinnvoll |
| + oder - | ■ aus technischen Gründen wird in der Tabelle 5 (Insgesamt) nur die Minusveränderung (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor; bei Veränderungsraten von 1 000 und mehr Prozent wird das Zeichen *** an Stelle des rechnerischen Wertes eingesetzt. |

Abkürzungen

- | | |
|-----------------------|--|
| Fremdenh. u. Pension. | ■ Fremdenheime und Pensionen |
| Beherb. Gewerbe zus. | ■ Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen |
| Erholungs-, Ferienh. | ■ Erholungs- und Ferienheime |
| Heilst. u. Sanatorien | ■ Heilstätten und Sanatorien |
| Ferienh., Ferienwohn. | ■ Ferienhäuser, Ferienwohnungen (Appartementhäuser und Bungalows) |
| Nicht aufgeteilt | ■ Nach Betriebsarten nicht aufgeteilt bzw. nicht nach Inländern und Ausländern unterteilt. |

T a b e l l e n t e i l

1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern

Land — Anzahl der Gemeinden (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)			Juni 1976						Januar - Juni 1976					
			Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen			
			ins- gesamt	Verän- derung gegen- über 1) Juni 1975	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über 1) Juni 1975	Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapa- zität	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über 1) Jan.-Juni 1975	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über 1) Jan.-Juni 1975	Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapa- zität
			Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%
Schleswig- Holstein	159	I	393 414	+ 7,9	3 498 280	+ 6,3	8,9	-	1 029 263	- 0,2	6 842 155	+ 0,8	6,6	-
		A	24 525	- 2,2	48 615	+ 1,2	2,0	-	88 022	- 4,8	177 013	+ 3,6	2,0	-
		Z	417 939	+ 7,2	3 546 895	+ 6,3	8,5	48,1	1 117 285	- 0,6	7 019 168	+ 0,9	6,3	15,7
Hamburg	1	I	87 603	+ 8,7	165 967	+ 7,6	1,9	-	462 673	+ 8,9	872 113	+ 7,4	1,9	-
		A	40 919	+ 0,5	73 496	+ 2,7	1,8	-	188 190	+ 0,6	352 676	+ 1,1	1,9	-
		Z	128 522	+ 5,9	239 463	+ 6,1	1,9	49,0	650 863	+ 6,3	1 224 789	+ 5,5	1,9	41,3
Nieder- sachsen	213	I	480 242	+ 1,9	2 975 528	- 0,3	6,2	-	2 052 374	+ 2,5	9 446 927	- 1,7	4,6	-
		A	51 561	+ 5,3	122 328	+ 11,0	2,4	-	189 211	+ 6,5	423 945	+ 8,7	2,2	-
		Z	531 803	+ 2,2	3 097 856	+ 0,1	5,8	47,5	2 241 585	+ 2,8	9 870 872	- 1,3	4,4	24,9
Bremen	2	I	26 005	- 14,0	49 169	- 4,8	1,9	-	137 435	- 10,1	260 142	- 8,6	1,9	-
		A	8 961	+ 51,2	15 074	+ 23,3	1,7	-	37 837	- 26,2	75 647	+ 12,5	2,0	-
		Z	34 966	- 3,3	64 243	+ 0,6	1,8	50,9	175 272	- 4,1	335 789	- 4,6	1,9	43,8
Nordrhein- Westfalen	307	I	521 256	+ 0,2	2 574 167	- 0,7	4,9	-	2 863 411	+ 0,9	11 320 011	- 4,6	4,0	-
		A	109 371	+ 3,5	263 687	+ 5,7	2,4	-	495 904	+ 2,7	1 098 682	+ 3,3	2,2	-
		Z	630 627	+ 0,8	2 837 854	- 0,1	4,5	47,1	3 359 315	+ 1,2	12 418 693	- 4,0	3,7	34,0
Hessen	318	I	392 927	+ 9,6	2 514 523	+ 0,8	6,4	-	1 874 353	+ 2,8	9 912 440	- 3,2	5,3	-
		A	130 036	+ 13,3	272 690	+ 26,7	2,1	-	511 977	+ 8,4	999 590	+ 8,3	2,0	-
		Z	522 963	+ 10,5	2 787 213	+ 2,9	5,3	50,7	2 386 330	+ 4,0	10 912 030	- 2,3	4,6	32,7
Rheinland- Pfalz	288	I	280 443	+ 7,0	1 214 285	+ 1,0	4,3	-	1 156 738	+ 4,4	4 574 548	- 0,9	4,0	-
		A	89 400	+ 31,4	243 667	+ 42,3	2,7	-	258 836	+ 17,7	653 499	+ 26,0	2,5	-
		Z	369 843	+ 12,1	1 457 952	+ 6,1	3,9	42,5	1 415 574	+ 6,6	5 228 047	+ 1,8	3,7	25,1
Baden- Württemberg	467	I	676 389	+ 2,9	4 209 944	- 1,5	6,2	-	2 989 845	+ 2,5	15 273 059	- 3,6	5,1	-
		A	179 756	+ 11,3	372 099	+ 8,0	2,1	-	567 877	+ 8,8	1 171 152	+ 6,0	2,1	-
		Z	856 145	+ 4,5	4 582 043	- 0,8	5,4	48,5	3 557 722	+ 3,4	16 444 211	- 3,0	4,6	28,7
Bayern	658	I	1 083 630	+ 6,9	7 038 207	+ 6,4	6,5	-	4 574 704	+ 5,5	24 288 033	+ 1,4	5,3	-
		A	209 927	- 3,9	413 983	+ 0,7	2,0	-	777 004	+ 6,6	1 608 568	+ 6,8	2,1	-
		Z	1 293 557	+ 5,0	7 452 190	+ 6,1	5,8	46,1	5 351 708	+ 5,9	25 896 601	+ 1,8	4,8	26,4
Saarland	29	I	24 362	+ 9,3	77 382	+ 0,8	3,2	-	126 783	+ 6,3	371 999	- 2,5	2,9	-
		A	4 562	+ 5,5	8 343	+ 16,9	1,8	-	21 238	+ 13,9	42 642	+ 30,7	2,0	-
		Z	28 924	+ 8,7	85 725	+ 2,2	3,0	32,6	148 021	+ 7,3	414 641	+ 0,1	2,8	26,0
Berlin (West)	1	I	84 034	+ 20,0	213 091	+ 13,6	2,5	-	416 710	+ 5,7	1 127 623	+ 4,9	2,7	-
		A	23 310	+ 23,8	59 696	+ 11,6	2,6	-	95 795	+ 10,6	276 828	+ 12,3	2,9	-
		Z	107 344	+ 20,8	272 787	+ 13,1	2,5	61,4	512 505	+ 6,6	1 404 451	+ 6,3	2,7	52,1
Bundes- gebiet	2 443	I	4 050 305	+ 5,2	24 530 543	+ 2,6	6,1	-	17 684 289	+ 3,1	84 289 050	- 1,4	4,8	-
		A	872 328	+ 7,4	1 893 678	+ 11,8	2,2	-	3 231 891	+ 7,1	6 880 242	+ 8,0	2,1	-
		Z	4 922 633	+ 5,6	26 424 221	+ 3,2	5,4	47,4	20 916 180	+ 3,7	91 169 292	- 0,7	4,4	26,9

1) Siehe Erhebungsmethode S. 5.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	(I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Juni 1976					Januar - Juni 1976									
			Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung		
			Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt								
Anzahl		%	Tage	%	Anzahl		%	Tage	%								
GRÜNSTÄDTE 2)																	
HOTELS	I	522 482	921 407	63,9	1,8		3 040 978	5 425 951	69,3	1,8							
	A	300 283	521 472	36,1	1,7		1 314 774	2 400 883	30,7	1,8							
	Z	622 765	1 442 879	100,0	1,8	48,1	4 355 752	7 826 834	100,0	1,8	43,0						
HOTELS GARNIS	I	217 145	445 034	73,0	2,0		1 267 629	2 632 570	76,6	2,1							
	A	84 008	164 254	27,0	2,0		378 716	803 086	23,4	2,1							
	Z	301 153	609 288	100,0	2,0	44,5	1 646 345	3 435 656	100,0	2,1	41,3						
GASTHÖFE	I	54 509	132 069	95,4	2,4		305 257	724 076	88,0	2,4							
	A	10 063	22 666	14,6	2,3		39 086	99 083	12,0	2,5							
	Z	64 572	154 735	100,0	2,4	30,8	344 343	823 159	100,0	2,4	27,0						
FREIZEIT- U. PENSIONI	I	73 074	197 890	79,0	2,7		406 311	1 099 488	80,7	2,7							
	A	20 176	52 629	21,0	2,6		97 439	262 147	19,3	2,7							
	Z	93 250	250 519	100,0	2,7	44,8	503 750	1 361 635	100,0	2,7	40,2						
BEHERR. GEMERBE ZUS.	I	667 210	1 696 400	69,0	2,0		5 020 175	9 882 085	73,5	2,0							
	A	414 530	761 021	31,0	1,8		1 830 015	3 565 199	26,5	1,9							
	Z	1 281 740	2 457 421	100,0	1,9	45,2	6 850 190	13 447 284	100,0	2,0	40,8						
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	1 444	7 606	93,1	5,3		9 663	31 695	94,1	3,3							
	A	231	568	6,9	2,5		656	1 970	5,9	3,0							
	Z	1 675	8 174	100,0	4,9	43,7	10 319	33 665	100,0	3,3	29,7						
HEILST.-U. SANATORIEN	I	912	25 922	99,9	28,4		4 887	140 165	99,9	28,7							
	A	3	31	0,1	10,3		9	171	0,1	19,0							
	Z	915	25 953	100,0	28,4	94,4	4 896	140 336	100,0	28,7	84,2						
FERIENH. FERIENWOHN.	I	204	1 604	85,0	7,9		636	6 161	87,3	9,7							
	A	221	282	15,0	1,3		695	894	12,7	1,3							
	Z	425	1 886	100,0	4,4	136,7	1 331	7 055	100,0	5,3	84,3						
BEHERR.BETRIEBE ZUS.	I	869 770	1 731 532	69,4	2,0		5 035 361	10 060 106	73,8	2,0							
	A	414 985	761 902	30,6	1,8		1 831 375	3 568 234	26,2	1,9							
	Z	1 284 755	2 493 434	100,0	1,9	45,5	6 866 736	13 628 340	100,0	2,0	41,0						
NICHT AUFGETEILT 3)	I	21 623	40 280	73,7	1,8		96 491	175 747	73,7	1,8							
	A	8 705	14 359	26,3	1,6		36 933	62 583	26,3	1,7							
	Z	30 328	54 639	100,0	1,8	52,8	133 424	238 330	100,0	1,8	37,9						
INSGESAMT	I	891 593	1 771 812	69,5	2,0		5 131 852	10 235 853	73,8	2,0							
	A	423 690	776 261	30,5	1,8		1 868 308	3 630 817	26,2	1,9							
	Z	1 315 283	2 548 073	100,0	1,9	45,6	7 000 160	13 866 670	100,0	2,0	40,9						
HEILBÄDER																	
HOTELS	I	200 972	1 057 135	90,2	5,3		948 459	4 263 034	92,7	4,5							
	A	42 172	114 241	9,8	2,7		135 748	336 879	7,3	2,5							
	Z	243 144	1 171 376	100,0	4,8	51,6	1 084 207	4 599 913	100,0	4,2	33,4						
HOTELS GARNIS	I	46 715	399 285	96,1	8,5		197 047	1 279 319	95,9	6,5							
	A	5 989	16 049	3,9	2,7		21 509	55 271	4,1	2,6							
	Z	52 704	415 334	100,0	7,9	59,1	218 556	1 334 590	100,0	6,1	31,3						
GASTHÖFE	I	55 862	318 780	94,9	5,7		218 427	1 059 152	95,5	4,8							
	A	6 137	17 254	5,1	2,8		18 205	49 449	4,5	2,7							
	Z	61 999	336 034	100,0	5,4	38,7	236 632	1 108 621	100,0	4,7	21,0						
FREIZEIT- U. PENSIONI	I	110 518	1 751 105	98,9	15,8		421 119	5 689 864	98,9	13,5							
	A	3 509	19 590	1,1	5,6		12 380	64 470	1,1	5,2							
	Z	114 027	1 770 695	100,0	15,5	64,3	433 499	5 754 334	100,0	13,3	34,5						
BEHERR. GEMERBE ZUS.	I	414 067	3 526 305	95,5	8,5		1 785 052	12 291 369	94,0	6,9							
	A	57 807	167 134	4,5	2,9		187 842	506 089	4,0	2,7							
	Z	471 874	3 693 439	100,0	7,8	56,0	1 972 894	12 797 458	100,0	6,5	32,0						
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	45 433	581 169	98,9	12,8		236 598	2 562 732	99,0	10,8							
	A	780	6 356	1,1	8,1		3 517	25 763	1,0	7,3							
	Z	46 213	587 525	100,0	12,7	68,1	240 115	2 588 495	100,0	10,8	49,5						
HEILST.-U. SANATORIEN	I	78 065	2 079 675	99,6	26,6		420 059	11 254 337	99,6	26,8							
	A	624	7 524	0,4	12,1		3 400	39 880	0,4	11,7							
	Z	78 689	2 087 199	100,0	26,5	81,4	423 459	11 294 217	100,0	26,7	72,6						
FERIENH. FERIENWOHN.	I	17 631	227 097	92,4	12,9		81 019	796 239	95,1	9,8							
	A	2 300	18 645	7,6	8,1		5 678	40 597	4,9	7,1							
	Z	19 931	245 742	100,0	12,3	44,7	86 697	836 836	100,0	9,7	25,1						
BEHERR.BETRIEBE ZUS.	I	555 196	6 414 246	97,0	11,6		2 522 728	26 904 677	97,8	10,7							
	A	61 511	199 659	3,0	3,2		200 437	612 329	2,2	3,1							
	Z	616 707	6 613 905	100,0	10,7	62,6	2 723 165	27 517 006	100,0	10,1	42,9						
PRIVATQUARTIERE	I	103 325	1 380 581	98,6	13,4		317 755	3 672 432	98,7	11,6							
	A	2 697	19 581	1,4	7,3		7 301	49 975	1,3	6,8							
	Z	106 022	1 400 129	100,0	13,2	47,8	325 056	3 722 407	100,0	11,5	20,9						
NICHT AUFGETEILT 3)	I	12 163	134 443	99,1	11,1		58 002	478 885	99,2	8,3							
	A	822	1 265	0,9	1,5		1 992	3 660	0,8	1,8							
	Z	12 985	135 708	100,0	10,5	64,8	59 994	482 545	100,0	8,0	38,0						
INSGESAMT	I	670 684	7 929 237	97,3	11,8		2 898 485	31 055 994	97,9	10,7							
	A	65 030	220 505	2,7	3,4		209 730	665 964	2,1	3,2							
	Z	735 714	8 149 742	100,0	11,1	59,5	3 108 215	31 721 958	100,0	10,2	38,1						

FUSSNOTEN SIEHE S. 12.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)		Juni 1976					Januar - Juni 1976				
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
<u>SEEBÄUER</u>											
HOTELS	I	23 356	119 556	99,0	5,1		78 095	280 237	97,9	3,6	
	A	631	1 223	1,0	1,9		2 852	6 027	2,1	2,1	
Z		23 987	120 779	100,0	5,0	51,5	80 947	286 264	100,0	3,5	20,1
HOTELS GARNIS	I	4 076	20 638	99,3	5,1		14 208	49 960	96,8	3,5	
	A	32	136	0,7	4,3		276	1 642	3,2	5,9	
Z		4 108	20 774	100,0	5,1	45,9	14 484	51 602	100,0	3,6	18,8
GASTHÖFE	I	1 396	7 800	99,5	5,6		3 493	16 264	99,4	4,7	
	A	41	41	0,5	1,0		63	106	0,6	1,7	
Z		1 437	7 841	100,0	5,5	32,6	3 556	16 370	100,0	4,6	11,2
FREMDENH. U. PENSIONI.	I	29 566	295 524	99,9	10,0		52 134	509 488	99,9	9,8	
	A	65	419	0,1	6,4		117	660	0,1	5,6	
Z		29 631	295 943	100,0	10,0	53,8	52 251	509 148	100,0	9,7	15,3
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	58 394	443 518	99,6	7,6		147 930	854 949	99,0	5,8	
	A	769	1 819	0,4	2,4		3 308	8 435	1,0	2,5	
Z		59 163	445 337	100,0	7,5	52,1	151 238	863 384	100,0	5,7	16,7
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	11 432	141 982	100,0	12,4		33 509	426 016	99,5	12,7	
	A	1	10	0,0	10,0		112	1 974	0,5	17,6	
Z		11 433	141 992	100,0	12,4	73,3	33 621	427 990	100,0	12,7	36,4
HEILST.U. SANATORIEN	I	315	8 847	100,0	28,1		1 219	36 999	100,0	30,4	
	A			0,0					0,0		
Z		315	8 847	100,0	28,1	86,5	1 219	36 999	100,0	30,4	59,6
FERIENH. FERIENWOHN.	I	14 273	176 111	99,8	12,3		30 853	356 405	99,9	11,6	
	A	39	337	0,2	8,6		65	516	0,1	7,9	
Z		14 312	176 448	100,0	12,3	47,9	30 918	356 921	100,0	11,5	16,0
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	84 414	770 458	99,7	9,1		213 511	1 674 369	99,4	7,8	
	A	609	2 166	0,3	2,7		3 485	10 925	0,6	3,1	
Z		85 023	772 624	100,0	9,1	54,2	216 996	1 685 294	100,0	7,8	19,5
PRIVATQUARTIERE	I	34 650	388 727	99,9	11,2		65 867	645 470	99,9	9,8	
	A	57	568	0,1	10,0		70	622	0,1	8,9	
Z		34 707	389 295	100,0	11,2	43,2	65 937	646 092	100,0	9,8	11,8
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	270 770	2 786 914	99,5	10,3		585 150	5 059 956	99,4	8,6	
	A	3 699	13 087	0,5	3,5		10 886	30 265	0,6	2,8	
Z		274 469	2 800 001	100,0	10,2	49,4	596 036	5 090 221	100,0	8,5	14,8
INSGESAMT	I	389 834	3 946 099	99,6	10,1		864 528	7 379 795	99,4	8,5	
	A	4 565	15 821	0,4	3,5		14 441	41 812	0,6	2,9	
Z		394 399	3 961 920	100,0	10,0	49,5	878 969	7 421 607	100,0	8,4	15,3
<u>LUFTKURORTE</u>											
HOTELS	I	134 740	616 212	90,7	4,6		618 362	2 467 789	93,3	4,0	
	A	23 942	63 500	9,3	2,7		71 354	176 830	6,7	2,5	
Z		158 682	679 712	100,0	4,3	50,1	689 716	2 644 619	100,0	3,8	32,2
HOTELS GARNIS	I	19 332	131 627	95,5	6,8		76 195	404 377	96,3	5,3	
	A	2 568	6 214	4,5	2,4		7 083	15 689	3,7	2,2	
Z		21 900	137 841	100,0	6,3	49,9	83 278	420 066	100,0	5,0	25,1
GASTHÖFE	I	78 888	434 785	93,1	5,5		300 870	1 378 488	94,5	4,6	
	A	8 860	32 175	6,9	3,6		23 012	80 862	5,5	3,5	
Z		87 748	466 960	100,0	5,3	39,0	323 882	1 459 350	100,0	4,5	20,1
FREMDENH. U. PENSIONI.	I	55 857	622 044	98,2	11,1		193 703	1 791 089	98,2	9,2	
	A	2 106	11 505	1,8	5,5		6 645	33 677	1,8	5,1	
Z		57 963	633 549	100,0	10,9	56,5	200 348	1 824 766	100,0	9,1	26,8
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	288 817	1 804 668	94,1	6,2		1 189 130	6 041 743	95,2	5,1	
	A	37 476	113 394	5,9	3,0		108 094	307 058	4,8	2,8	
Z		326 293	1 918 062	100,0	5,9	48,5	1 297 224	6 348 801	100,0	4,9	26,5
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	36 345	327 053	98,7	9,0		184 495	1 375 466	98,9	7,5	
	A	578	4 363	1,3	7,5		2 017	15 119	1,1	7,5	
Z		36 923	331 416	100,0	9,0	61,3	186 512	1 390 585	100,0	7,5	42,4
HEILST.U. SANATORIEN	I	7 006	189 814	99,2	27,1		37 277	1 036 718	99,5	27,8	
	A	234	1 481	0,8	6,3		664	5 394	0,5	8,1	
Z		7 240	191 295	100,0	26,4	78,8	37 941	1 042 112	100,0	27,5	70,8
FERIENH. FERIENWOHN.	I	15 758	205 581	88,9	13,0		59 944	739 049	93,3	12,3	
	A	2 359	25 585	11,1	10,8		5 664	52 912	6,7	9,3	
Z		18 117	231 166	100,0	12,8	44,0	65 608	791 961	100,0	12,1	24,9
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	347 926	2 527 116	94,6	7,3		1 470 846	9 192 976	96,0	6,3	
	A	40 647	144 823	5,4	3,6		116 439	380 483	4,0	3,3	
Z		388 573	2 671 939	100,0	6,9	50,8	1 587 285	9 573 459	100,0	6,0	30,0
PRIVATQUARTIERE	I	135 933	1 532 892	98,5	11,3		375 990	3 528 107	97,9	9,4	
	A	2 379	23 511	1,5	7,9		8 589	74 562	2,1	8,7	
Z		138 312	1 556 403	100,0	11,2	44,0	384 579	3 602 669	100,0	9,4	16,8
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	20 544	176 179	96,6	8,6		51 730	348 290	91,1	6,7	
	A	1 987	6 207	3,4	3,1		10 213	33 890	8,9	3,3	
Z		22 531	182 386	100,0	8,1	47,1	61 943	382 180	100,0	6,2	16,3
INSGESAMT	I	504 403	4 236 187	96,0	8,4		1 898 566	13 069 373	96,4	6,9	
	A	45 613	174 541	4,0	3,8		135 241	488 935	3,6	3,6	
Z		550 016	4 410 728	100,0	8,0	48,0	2 033 807	13 558 308	100,0	6,7	24,3

FUSSNOTEN SIEHE S. 12.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Juni 1976					Januar - Juni 1976				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	Anzahl		%	Tage	%	Anzahl		%	Tage	%
<u>ERHOLUNGSSORTE</u>										
HOTELS	I 98 411 A 14 759 Z 113 170	358 390 46 427 404 817	88,5 11,5 100,0	3,6 3,1 3,6		465 320 44 285 509 605	1 411 277 116 371 1 527 648	92,4 7,6 100,0	3,0 2,6 3,0	27,6
HOTELS GARNIS	I 10 026 A 1 143 Z 11 169	47 125 2 963 50 088	94,1 5,9 100,0	4,7 2,6 4,5	41,1	45 372 3 504 48 876	155 096 8 932 164 028	94,6 5,4 100,0	3,4 2,5 3,4	22,2
GASTHÖFE	I 115 301 A 10 016 Z 125 917	682 670 32 446 715 116	95,5 4,5 100,0	5,9 3,1 5,7	37,5	451 019 25 592 476 611	1 996 922 73 763 2 070 685	96,4 3,6 100,0	4,4 2,9 4,3	17,9
FREMDENH. U. PENSIONI	I 47 746 A 1 994 Z 49 740	510 150 9 545 519 695	98,2 1,8 100,0	10,7 4,8 10,4	49,1	164 463 4 723 169 186	1 332 924 21 129 1 354 053	98,4 1,6 100,0	8,1 4,5 8,0	21,1
GEWERB. GEWERBE ZUS.	I 271 484 A 28 512 Z 299 996	1 598 335 91 381 1 689 716	94,6 5,4 100,0	5,9 3,2 5,6	42,3	1 126 174 78 104 1 204 278	4 896 219 220 195 5 116 414	95,7 4,3 100,0	4,3 2,8 4,2	21,1
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 38 230 A 567 Z 38 797	331 190 3 211 334 401	99,0 1,0 100,0	8,7 5,7 8,6	64,0	204 263 1 458 205 721	1 393 499 10 130 1 403 629	99,3 0,7 100,0	6,8 6,9 6,8	44,3
HEILST. U. SANATORIEN	I 6 273 A 89 Z 6 362	186 111 1 342 187 453	99,3 0,7 100,0	29,7 15,1 29,5	77,2	32 687 461 33 148	1 048 462 5 527 1 053 989	99,5 0,5 100,0	32,1 12,0 31,8	71,6
FERIENH. FERIENWOHN.	I 14 631 A 5 711 Z 20 342	139 870 42 284 182 154	76,8 23,2 100,0	9,6 7,4 9,0	46,1	45 939 9 660 55 599	406 538 76 331 482 869	84,2 15,8 100,0	8,8 7,9 8,7	20,1
GEWERB. BETRIEBE ZUS.	I 330 618 A 34 879 Z 365 497	2 255 506 138 218 2 393 724	94,2 5,8 100,0	6,8 4,0 6,5	46,4	1 409 063 89 683 1 498 746	7 744 718 312 183 8 056 901	96,1 3,9 100,0	5,5 3,5 5,4	25,7
PRIVATQUARTIERE	I 112 289 A 4 061 Z 116 350	1 248 433 36 109 1 284 542	97,2 2,8 100,0	11,1 8,9 11,0	33,3	287 838 9 733 297 571	2 711 648 85 321 2 796 969	96,9 3,1 100,0	9,4 8,8 9,4	11,9
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I 30 363 A 2 432 Z 32 795	284 658 2 973 287 631	99,0 1,0 100,0	9,4 1,2 8,8	36,1	67 916 7 776 75 692	463 240 10 263 473 503	97,8 2,2 100,0	6,8 1,3 6,3	9,8
INSGESAMT	I 473 270 A 41 372 Z 514 642	3 788 597 177 300 3 965 897	95,5 4,5 100,0	8,0 4,3 7,7	40,4	1 764 817 107 192 1 872 009	10 919 606 407 767 11 327 373	96,4 3,6 100,0	6,2 3,8 6,1	19,0
<u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>										
HOTELS	I 563 898 A 188 039 Z 751 937	957 462 294 299 1 251 761	76,5 23,5 100,0	1,7 1,6 1,7	38,0	2 788 658 596 089 3 384 747	4 582 960 965 877 5 548 837	82,6 17,4 100,0	1,6 1,6 1,6	27,8
HOTELS GARNIS	I 93 418 A 20 091 Z 113 509	190 361 35 311 225 672	84,4 15,6 100,0	2,0 1,8 2,0	38,7	464 477 74 049 538 526	878 378 137 685 1 016 063	86,4 13,6 100,0	1,9 1,9 1,9	28,7
GASTHÖFE	I 252 608 A 55 190 Z 307 798	543 069 97 828 640 897	84,7 15,3 100,0	2,1 1,8 2,1	27,3	1 094 648 149 102 1 243 750	2 230 561 279 272 2 509 833	88,9 11,1 100,0	2,0 1,9 2,0	17,6
FREMDENH. U. PENSIONI	I 38 465 A 6 309 Z 44 774	175 640 15 058 190 698	92,1 7,9 100,0	4,6 2,4 4,3	42,9	149 315 16 465 165 780	567 669 42 891 610 560	93,0 7,0 100,0	3,8 2,6 3,7	22,6
GEWERB. GEWERBE ZUS.	I 948 389 A 269 629 Z 1 218 018	1 866 532 442 496 2 309 028	80,8 19,2 100,0	2,0 1,6 1,9	34,6	4 497 098 835 705 5 332 803	8 259 568 1 425 725 9 685 293	85,3 14,7 100,0	1,8 1,7 1,8	23,9
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 40 125 A 1 078 Z 41 203	212 042 5 122 217 164	97,6 2,4 100,0	5,3 4,8 5,3	52,9	191 433 2 942 194 375	954 087 18 310 972 397	98,1 1,9 100,0	5,0 6,2 5,0	39,1
HEILST. U. SANATORIEN	I 4 226 A 164 Z 4 390	119 269 1 168 120 437	99,0 1,0 100,0	28,2 7,1 27,4	78,6	25 434 682 26 116	719 492 5 676 725 168	99,2 0,8 100,0	28,3 8,3 27,8	78,0
FERIENH. FERIENWOHN.	I 6 799 A 3 985 Z 10 784	79 121 34 400 113 521	69,7 30,3 100,0	11,6 8,6 10,5	40,5	30 499 12 048 42 547	242 113 71 434 313 547	77,2 22,8 100,0	7,9 5,9 7,4	18,4
GEWERB. BETRIEBE ZUS.	I 999 539 A 274 856 Z 1 274 395	2 276 964 483 186 2 760 150	82,5 17,5 100,0	2,3 1,8 2,2	36,7	4 744 464 851 377 5 595 841	10 175 260 1 521 145 11 696 405	87,0 13,0 100,0	2,1 1,8 2,1	25,7
PRIVATQUARTIERE	I 83 231 A 10 322 Z 93 553	505 841 35 340 541 181	93,5 6,5 100,0	6,1 3,4 5,8	30,5	211 603 25 380 236 983	1 137 132 87 450 1 224 582	92,9 7,1 100,0	5,4 3,4 5,2	11,4
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I 37 751 A 6 880 Z 44 631	75 806 10 724 86 530	87,6 12,4 100,0	2,0 1,6 1,9	41,3	169 974 20 222 190 196	316 037 36 352 352 389	89,7 10,3 100,0	1,9 1,8 1,9	27,7
INSGESAMT	I 1 120 521 A 292 058 Z 1 412 579	2 858 611 529 250 3 387 861	84,4 15,6 100,0	2,6 1,8 2,4	35,7	5 126 041 896 979 6 023 020	11 628 429 1 644 947 13 273 376	87,6 12,4 100,0	2,3 1,8 2,2	23,0

FUSSNOTEN SIEHE S. 12.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)		Juni 1976					Januar - Juni 1976				
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
INSGESAMT											
HOTELS	I	1 543 859	4 030 162	79,5	2,6		7 939 872	18 431 248	82,2	2,3	
	A	569 826	1 041 162	20,5	1,8		2 165 102	4 002 867	17,8	1,8	
	Z	2 113 685	5 071 324	100,0	2,4	45,8	10 104 974	22 434 115	100,0	2,2	33,4
HOTELS GARNIS	I	390 712	1 234 070	84,6	3,2		2 064 928	5 399 700	84,1	2,6	
	A	113 831	224 927	15,4	2,0		485 137	1 022 305	15,9	2,1	
	Z	504 543	1 458 997	100,0	2,9	47,1	2 550 065	6 422 005	100,0	2,5	34,2
GASTHOEFE	I	558 564	2 119 173	91,3	3,8		2 373 714	7 405 463	92,7	3,1	
	A	90 907	202 410	8,7	2,2		255 060	582 555	7,3	2,3	
	Z	649 471	2 321 583	100,0	3,6	33,9	2 628 774	7 988 018	100,0	3,0	19,2
FREMDENH. U. PENSIONI	I	355 226	3 552 353	97,0	10,0		1 387 045	10 989 522	96,3	7,9	
	A	34 159	108 746	3,0	3,2		137 769	424 974	3,7	3,1	
	Z	389 385	3 661 099	100,0	9,4	56,5	1 524 814	11 414 496	100,0	7,5	29,0
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	2 848 361	10 935 758	87,4	3,8		13 765 559	42 225 933	87,5	3,1	
	A	808 723	1 577 245	12,6	2,0		3 043 068	6 032 701	12,5	2,0	
	Z	3 657 084	12 513 003	100,0	3,4	45,5	16 808 627	48 258 634	100,0	2,9	28,9
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	173 009	1 601 042	98,8	9,3		859 961	6 743 495	98,9	7,8	
	A	3 235	19 630	1,2	6,1		10 702	73 266	1,1	6,8	
	Z	176 244	1 620 672	100,0	9,2	63,6	870 663	6 816 761	100,0	7,8	44,1
HEILST.U. SANATORIEN	I	96 797	2 609 638	99,6	27,0		521 563	14 236 173	99,6	27,3	
	A	1 114	11 546	0,4	10,4		5 216	56 648	0,4	10,9	
	Z	97 911	2 621 184	100,0	26,8	80,9	526 779	14 292 821	100,0	27,1	72,7
FERIENH. FERIENWOHN.	I	69 296	829 384	87,2	12,0		248 890	2 546 505	91,3	10,2	
	A	14 615	121 533	12,8	8,3		33 810	242 684	8,7	7,2	
	Z	83 911	950 917	100,0	11,3	44,8	282 700	2 789 189	100,0	9,9	21,7
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	3 187 463	15 975 822	90,2	5,0		15 395 973	65 752 106	91,1	4,3	
	A	827 087	1 729 954	9,8	2,1		3 092 796	6 405 299	8,9	2,1	
	Z	4 015 150	17 705 776	100,0	4,4	50,0	18 488 769	72 157 405	100,0	3,9	33,6
PRIVATQUARTIERE	I	469 428	5 056 441	97,8	10,8		1 259 053	11 694 789	97,5	9,3	
	A	20 116	115 109	2,2	5,7		51 073	297 930	2,5	5,8	
	Z	489 544	5 171 550	100,0	10,6	39,8	1 310 126	11 992 719	100,0	9,2	15,2
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	393 414	3 498 280	98,6	8,9		1 029 263	6 842 155	97,5	6,6	
	A	24 525	48 615	1,4	2,0		88 022	177 013	2,5	2,0	
	Z	417 939	3 546 895	100,0	8,5	48,1	1 117 285	7 019 168	100,0	6,3	15,7
INSGESAMT	I	4 050 305	24 530 543	92,8	6,1		17 684 289	84 289 050	92,5	4,8	
	A	872 328	1 893 678	7,2	2,2		3 231 891	6 880 242	7,5	2,1	
	Z	4 922 633	26 424 221	100,0	5,4	47,4	20 916 180	91 169 292	100,0	4,4	26,9

1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN ÜBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART. - 2) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD). - 3) ENTHÄLT NUR ANGABEN VON SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN IN DEN GEMEINDEGRUPPEN NICHT AUFGETEILT WIRD.

3 Ankünfte und Übernachtungen nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklassen mit ... bis unter ... Unternehmen (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)		Juni 1976			Januar bis Juni 1976			
		Ankünfte		Übernachtungen	Ankünfte		Übernachtungen	
		Insgesamt			Insgesamt			
		Anzahl			Anzahl			
		%			%			
unter 10 000		I	1 744 383	14 966 698	61,0	6 020 245	43 306 440	51,4
		A	187 704	542 408	28,6	505 957	1 387 115	20,2
		Z	1 932 087	15 509 106	58,7	6 526 202	44 693 555	49,0
10 000 - 20 000		I	611 711	4 288 624	17,5	2 602 726	15 897 913	18,9
		A	89 146	215 028	11,4	267 410	652 388	9,5
		Z	700 857	4 503 652	17,0	2 870 136	16 550 301	18,2
20 000 - 50 000		I	497 154	2 367 008	9,6	2 428 379	10 159 118	12,1
		A	102 644	218 882	11,6	328 838	689 107	10,0
		Z	599 798	2 585 890	9,8	2 757 217	10 848 225	11,9
50 000 - 100 000		I	289 556	1 091 866	4,5	1 415 301	4 440 324	5,3
		A	65 421	134 548	7,1	244 529	489 236	7,1
		Z	354 977	1 226 414	4,6	1 659 830	4 929 560	5,4
100 000 - 200 000		I	204 667	377 796	1,5	1 094 848	1 991 936	2,4
		A	85 256	138 278	7,3	305 612	550 374	8,0
		Z	289 923	516 074	2,0	1 400 460	2 542 310	2,8
200 000 - 500 000		I	184 598	387 675	1,6	1 056 553	2 177 655	2,6
		A	60 124	107 501	5,7	245 630	471 228	6,8
		Z	244 722	495 176	1,9	1 302 183	2 648 883	2,9
500 000 - 1 Mill.		I	205 233	403 403	1,6	1 264 868	2 477 532	2,9
		A	118 106	216 840	11,5	572 500	1 089 612	15,8
		Z	323 339	620 243	2,3	1 837 368	3 567 144	3,9
1 Mill. und mehr		I	313 003	647 473	2,6	1 801 369	3 838 132	4,6
		A	163 927	320 193	16,9	761 415	1 551 182	22,5
		Z	476 930	967 666	3,7	2 562 784	5 389 314	5,9
Insgesamt		I	4 050 305	24 530 543	100,0	17 684 289	84 289 050	100,0
		A	872 328	1 893 678	100,0	3 231 891	6 880 242	100,0
		Z	4 922 633	26 424 221	100,0	20 916 180	91 169 292	100,0

4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen *)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Juni 1976					Januar - Juni 1976				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	anzahl		%	Tage	%	anzahl		%	Tage	%
HOTELS										
1 - 9 BETTEN	I 9 060	22 166	90,6	2,4		48 354	101 600	91,1	2,1	
	A 1 092	2 308	9,4	2,1		4 739	9 884	8,9	2,1	
	Z 10 152	24 474	100,0	2,4	26,0	53 093	111 484	100,0	2,1	19,6
10 - 19 BETTEN	I 108 581	266 097	89,7	2,5		551 118	1 169 976	91,1	2,1	
	A 13 908	30 624	10,3	2,2		53 062	113 778	8,9	2,1	
	Z 122 489	296 721	100,0	2,4	30,7	604 180	1 283 754	100,0	2,1	21,9
20 - 49 BETTEN	I 520 433	1 413 845	86,6	2,7		2 567 583	5 962 998	89,3	2,3	
	A 102 173	217 917	13,4	2,1		347 718	717 089	10,7	2,1	
	Z 622 606	1 631 762	100,0	2,6	42,1	2 915 301	6 680 087	100,0	2,3	28,4
50 - 99 BETTEN	I 417 935	1 161 253	81,9	2,8		2 085 890	5 106 683	85,3	2,4	
	A 145 711	256 075	18,1	1,8		488 021	880 001	14,7	1,8	
	Z 563 646	1 417 328	100,0	2,5	50,2	2 573 911	5 986 684	100,0	2,3	35,0
100 UND MEHR BETTEN	I 487 850	1 166 801	68,6	2,4		2 686 927	6 089 991	72,7	2,3	
	A 306 942	534 238	31,4	1,7		1 271 562	2 282 115	27,3	1,8	
	Z 794 792	1 701 039	100,0	2,1	51,5	3 958 489	8 372 106	100,0	2,1	41,8
SUMME	I 1 543 859	4 030 162	79,5	2,6		7 939 872	18 431 248	82,2	2,3	
	A 569 826	1 041 162	20,5	1,8		2 165 102	4 002 867	17,8	1,8	
	Z 2 113 685	5 071 324	100,0	2,4	45,8	10 104 974	22 434 115	100,0	2,2	33,4
HOTELS GARNIS										
1 - 9 BETTEN	I 9 421	65 708	96,1	7,0		39 270	208 066	95,7	5,3	
	A 927	2 662	3,9	2,9		2 995	9 304	4,3	3,1	
	Z 10 348	68 370	100,0	6,6	47,5	42 265	217 370	100,0	5,1	24,9
10 - 19 BETTEN	I 53 356	282 219	94,3	5,3		255 286	993 958	93,1	3,9	
	A 6 362	16 998	5,7	2,7		26 347	74 010	6,9	2,8	
	Z 59 718	299 217	100,0	5,0	45,8	281 633	1 067 968	100,0	3,8	27,0
20 - 49 BETTEN	I 182 496	561 286	87,1	3,1		951 321	2 441 007	86,9	2,6	
	A 39 710	83 324	12,9	2,1		165 085	367 509	13,1	2,2	
	Z 222 206	644 610	100,0	2,9	46,9	1 116 406	2 808 516	100,0	2,5	33,7
50 - 99 BETTEN	I 100 580	229 667	75,1	2,3		568 687	1 236 216	77,2	2,2	
	A 41 386	76 231	24,9	1,8		185 339	365 970	22,8	2,0	
	Z 141 966	305 898	100,0	2,2	47,9	754 026	1 602 186	100,0	2,1	41,4
100 UND MEHR BETTEN	I 44 859	95 190	67,6	2,1		250 364	520 453	71,7	2,1	
	A 25 446	45 712	32,4	1,8		105 371	205 512	28,3	2,0	
	Z 70 305	140 902	100,0	2,0	48,9	355 735	725 965	100,0	2,0	41,6
SUMME	I 390 712	1 234 070	84,6	3,2		2 064 928	5 399 700	84,1	2,6	
	A 113 831	224 927	15,4	2,0		485 137	1 022 305	15,9	2,1	
	Z 504 543	1 458 997	100,0	2,9	47,1	2 550 065	6 422 005	100,0	2,5	34,2
GASTHÖFTE										
1 - 9 BETTEN	I 61 242	212 305	92,7	3,5		262 136	759 168	93,4	2,9	
	A 7 070	16 681	7,3	2,4		22 243	53 972	6,6	2,4	
	Z 68 312	228 986	100,0	3,4	21,1	284 379	813 140	100,0	2,9	12,3
10 - 19 BETTEN	I 186 270	673 575	92,5	3,6		786 636	2 371 558	93,4	3,0	
	A 22 715	54 584	7,5	2,4		67 628	166 858	6,6	2,5	
	Z 208 985	728 159	100,0	3,5	29,2	854 264	2 538 416	100,0	3,0	16,8
20 - 49 BETTEN	I 244 460	1 002 745	91,6	4,1		1 039 183	3 443 793	92,9	3,3	
	A 38 302	91 392	8,4	2,4		110 451	263 514	7,1	2,4	
	Z 282 762	1 094 137	100,0	3,9	40,3	1 149 634	3 707 307	100,0	3,2	22,5
50 - 99 BETTEN	I 56 530	203 421	84,9	3,6		242 381	732 013	89,4	3,0	
	A 19 757	36 101	15,1	1,8		45 887	86 751	10,6	1,9	
	Z 76 287	239 522	100,0	3,1	48,8	288 268	818 764	100,0	2,8	27,5
100 UND MEHR BETTEN	I 10 062	27 127	88,1	2,7		43 378	98 931	89,6	2,3	
	A 3 063	3 652	11,9	1,2		8 851	11 460	10,4	1,3	
	Z 13 125	30 779	100,0	2,3	50,8	52 229	110 391	100,0	2,1	30,1
SUMME	I 558 564	2 119 173	91,3	3,8		2 373 714	7 405 463	92,7	3,1	
	A 90 907	202 410	8,7	2,2		255 060	582 555	7,3	2,3	
	Z 649 471	2 321 583	100,0	3,6	33,9	2 628 774	7 988 018	100,0	3,0	19,2
FREMDENH. U. PENSION										
1 - 9 BETTEN	I 17 553	184 256	96,9	10,5		64 717	512 595	95,8	7,9	
	A 1 953	5 974	3,1	3,1		7 419	22 708	4,2	3,1	
	Z 19 506	190 230	100,0	9,8	52,9	72 136	535 303	100,0	7,4	24,5
10 - 19 BETTEN	I 146 775	1 528 225	97,7	10,4		514 517	4 315 582	97,1	8,4	
	A 10 847	35 747	2,3	3,3		37 927	127 647	2,9	3,4	
	Z 157 622	1 563 972	100,0	9,9	53,7	552 444	4 443 229	100,0	8,0	25,1
20 - 49 BETTEN	I 151 208	1 560 849	97,0	10,3		614 253	5 033 538	96,2	8,2	
	A 15 425	48 825	3,0	3,2		64 745	196 177	3,8	3,0	
	Z 166 633	1 609 674	100,0	9,7	59,0	678 998	5 229 715	100,0	7,7	31,6
50 - 99 BETTEN	I 30 862	239 068	93,7	7,7		150 625	949 830	93,6	6,3	
	A 5 063	16 059	6,3	3,2		22 276	65 036	6,4	2,9	
	Z 35 925	255 127	100,0	7,1	60,9	172 901	1 014 866	100,0	5,9	40,0
100 UND MEHR BETTEN	I 8 828	39 955	94,9	4,5		42 933	177 977	93,0	4,1	
	A 871	2 141	5,1	2,5		5 402	13 406	7,0	2,5	
	Z 9 699	42 096	100,0	4,3	63,4	48 335	191 383	100,0	4,0	47,5
SUMME	I 355 226	3 552 353	97,0	10,0		1 387 045	10 989 522	96,3	7,9	
	A 34 159	108 746	3,0	3,2		137 769	424 974	3,7	3,1	
	Z 389 385	3 661 099	100,0	9,4	56,5	1 524 814	11 414 496	100,0	7,5	29,0

FUSSNOTEN SIEHE S. 14.

4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen *)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Juni 1976						Januar - Juni 1976							
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	Insgesamt		Insgesamt	An- teil				Insgesamt		Insgesamt	An- teil			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
BEHERB. GEWERBE ZUS.														
1 - 9 BETTEN I	97 276		484 435	94,6	5,0		414 477		1 581 429	94,3	3,8			
A	11 042		27 625	5,4	2,5		37 396		95 868	5,7	2,6			
Z	108 318		512 060	100,0	4,7	30,4	451 873		1 677 297	100,0	3,7	16,4		
10 - 19 BETTEN I	494 982		2 750 116	95,2	5,6		2 107 557		8 851 074	94,8	4,2			
A	53 832		137 953	4,8	2,6		184 964		482 293	5,2	2,6			
Z	548 814		2 888 069	100,0	5,3	41,1	2 292 521		9 333 367	100,0	4,1	21,0		
20 - 49 BETTEN I	1 098 597		4 538 725	91,1	4,1		5 172 340		16 881 336	91,6	3,3			
A	195 510		441 458	8,9	2,3		687 999		1 544 289	8,4	2,2			
Z	1 294 207		4 980 183	100,0	3,8	46,6	5 860 339		18 425 625	100,0	3,1	28,4		
50 - 99 BETTEN I	605 907		1 833 409	82,7	3,0		3 047 583		8 024 742	85,2	2,6			
A	211 917		384 466	17,3	1,8		741 523		1 397 758	14,8	1,9			
Z	817 824		2 217 875	100,0	2,7	50,8	3 789 106		9 422 500	100,0	2,5	35,5		
100 UND MEHR BETTEN I	551 599		1 329 073	69,4	2,4		3 023 602		6 887 352	73,3	2,3			
A	336 322		585 743	30,6	1,7		1 391 186		2 512 493	26,7	1,8			
Z	887 921		1 914 816	100,0	2,2	51,5	4 414 788		9 399 845	100,0	2,1	41,7		
SUMME	I 2 848 361		10 935 758	87,4	3,8		13 765 559		42 225 933	87,5	3,1			
A	808 723		1 577 245	12,6	2,0		3 043 068		6 032 701	12,5	2,0			
Z	3 657 084		12 513 003	100,0	3,4	45,5	16 808 627		48 258 634	100,0	2,9	28,9		
ERHOLUNGS-FERIENH.														
1 - 9 BETTEN I	318		3 157	97,6	9,9		1 226		13 707	98,7	11,2			
A	16		78	2,4	4,9		38		185	1,3	4,9			
Z	334		3 235	100,0	9,7	49,7	1 264		13 892	100,0	11,0	35,2		
10 - 19 BETTEN I	2 693		25 044	98,9	9,3		11 147		99 602	99,1	8,9			
A	59		287	1,1	4,9		175		864	0,9	4,9			
Z	2 752		25 331	100,0	9,2	50,5	11 322		100 466	100,0	8,9	33,0		
20 - 49 BETTEN I	36 444		372 211	99,1	10,2		191 486		1 628 181	99,4	8,5			
A	626		3 396	0,9	5,4		2 384		10 212	0,6	4,3			
Z	37 070		375 607	100,0	10,1	59,6	193 870		1 638 393	100,0	8,5	42,8		
50 - 99 BETTEN I	69 222		636 876	98,8	9,2		356 055		2 663 345	98,8	7,5			
A	1 581		7 660	1,2	4,8		4 552		32 541	1,2	7,1			
Z	70 803		644 536	100,0	9,1	66,6	360 607		2 695 886	100,0	7,5	45,9		
100 UND MEHR BETTEN I	64 332		563 754	98,6	8,8		300 047		2 338 660	98,8	7,8			
A	953		8 209	1,4	8,6		3 553		29 464	1,2	8,3			
Z	65 285		571 963	100,0	8,8	64,0	303 600		2 368 124	100,0	7,8	43,7		
SUMME	I 173 009		1 601 042	98,8	9,3		859 961		6 743 495	98,9	7,8			
A	3 235		19 630	1,2	6,1		10 702		73 266	1,1	6,8			
Z	176 244		1 620 672	100,0	9,2	63,6	870 663		6 816 761	100,0	7,8	44,1		
HEILST.U. SANATORIEN														
1 - 9 BETTEN I	61		1 281	95,0	21,0		251		5 970	98,6	23,8			
A	4		68	5,0	17,0		6		84	1,4	14,0			
Z	65		1 349	100,0	20,8	69,2	257		6 054	100,0	23,6	51,2		
10 - 19 BETTEN I	794		14 458	99,0	18,2		3 339		60 683	98,6	18,2			
A	20		151	1,0	7,6		69		937	1,4	12,1			
Z	814		14 609	100,0	17,9	62,1	3 408		61 520	100,0	18,1	43,1		
20 - 49 BETTEN I	7 888		179 579	99,3	22,8		39 608		831 161	99,3	21,0			
A	114		1 239	0,7	10,9		729		5 880	0,7	8,1			
Z	8 002		180 818	100,0	22,6	71,8	40 337		837 041	100,0	20,8	54,8		
50 - 99 BETTEN I	18 130		450 341	99,3	24,8		99 149		2 321 498	99,3	23,4			
A	428		3 391	0,7	7,9		1 743		15 384	0,7	8,8			
Z	18 558		453 732	100,0	24,4	75,6	100 892		2 336 882	100,0	23,2	64,2		
100 UND MEHR BETTEN I	69 924		1 963 979	99,7	28,1		379 216		11 016 861	99,7	29,1			
A	548		6 697	0,3	12,2		2 669		34 463	0,3	12,9			
Z	70 472		1 970 676	100,0	28,0	83,4	381 885		11 051 324	100,0	28,9	77,1		
SUMME	I 96 797		2 609 638	99,6	27,0		521 563		14 236 173	99,6	27,3			
A	1 114		11 546	0,4	10,4		5 216		56 648	0,4	10,9			
Z	97 911		2 621 184	100,0	26,8	80,9	526 779		14 292 821	100,0	27,1	72,7		
FERIENH. FERIENWOHN.														
1 - 9 BETTEN I	13 286		186 956	94,3	14,1		36 569		441 998	95,7	12,1			
A	1 215		11 270	5,7	9,3		2 339		19 694	4,3	8,4			
Z	14 501		198 226	100,0	13,7	46,0	38 908		461 692	100,0	11,9	17,7		
10 - 19 BETTEN I	8 309		102 544	92,2	12,3		22 916		256 938	93,7	11,2			
A	887		8 671	7,8	9,8		2 009		17 252	6,3	8,6			
Z	9 196		111 215	100,0	12,1	46,7	24 925		274 190	100,0	11,0	19,0		
20 - 49 BETTEN I	10 149		119 149	96,5	11,7		31 810		330 554	96,6	10,4			
A	670		4 298	3,5	6,4		2 250		11 728	3,4	5,2			
Z	10 819		123 447	100,0	11,4	45,3	34 060		342 282	100,0	10,0	20,7		
50 - 99 BETTEN I	7 168		64 083	86,3	8,9		22 306		203 014	90,4	9,1			
A	2 983		10 197	13,7	3,4		4 990		21 678	9,6	4,3			
Z	10 151		74 280	100,0	7,3	44,7	27 296		224 692	100,0	8,2	22,3		
100 UND MEHR BETTEN I	30 384		356 652	80,4	11,7		135 289		1 314 001	88,4	9,7			
A	8 860		87 097	19,6	9,8		22 222		172 332	11,6	7,8			
Z	39 244		443 749	100,0	11,3	43,8	157 511		1 486 333	100,0	9,4	24,2		
SUMME	I 69 296		829 384	87,2	12,0		248 890		2 546 505	91,3	10,2			
A	14 615		121 533	12,8	8,3		33 810		242 684	8,7	7,2			
Z	83 911		950 917	100,0	11,3	44,8	282 700		2 789 189	100,0	9,9	21,7		

*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN UND GROSSENKLASSEN NICHT AUFGETEILT.

1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN ÜBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN GROSSENKLASSE.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz*)

Betriebsart Standiger Wohnsitz	Juni 1976				Januar - Juni 1976			
	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
<u>HOTELS</u>								
AUSLAND ZUSAMMEN	569826	1041162	100,0	1,3	2165102	4002867	100,0	1,8
EUROPA ZUSAMMEN	401299	725999	69,7	1,8	1538309	2811774	70,2	1,8
EG-MITGL.LÄNDER	284989	525871	50,5	1,3	1013243	1857595	46,4	1,8
BELGIEN	38312	68965	6,6	1,8	123773	223809	5,6	1,8
LUXEMBURG								
FRANKREICH	42041	68194	6,5	1,6	175115	299315	7,5	1,7
ITALIEN	14907	25967	2,5	1,7	95149	176297	4,4	1,9
NIEDERLANDE	106015	217420	20,9	2,1	307631	587393	14,7	1,9
DAENEMARK	30633	47227	4,5	1,5	97483	162790	4,1	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	52379	96759	9,3	1,8	210805	401662	10,0	1,9
IRLAND	702	1339	0,1	1,9	3287	6329	0,2	1,9
EFTA-MITGL.LÄNDER	82231	133987	12,9	1,6	350144	602301	15,0	1,7
ISLAND	254	428	0,0	1,7	1604	3487	0,1	2,2
NORWEGEN	6935	11515	1,1	1,7	27058	48474	1,2	1,8
OESTERREICH	15013	26497	2,5	1,8	87683	153414	3,8	1,7
PORTUGAL	1258	2520	0,2	2,0	7270	14717	0,4	2,0
SCHWEDEN	31648	42923	4,1	1,4	106000	162250	4,1	1,5
SCHWEIZ	27123	50104	4,8	1,6	120529	219959	5,5	1,8
UEBRIGES EUROPA	34079	66141	6,4	1,9	174922	351878	8,8	2,0
FINNLAND	4194	7214	0,7	1,7	18874	34745	0,9	1,8
GRIECHENLAND	3248	6665	0,6	2,1	18891	35638	0,9	1,9
JUGOSLAWIEN	6260	11466	1,1	1,8	31630	61631	1,5	1,9
POLEN	2376	5659	0,5	2,4	9141	22301	0,6	2,4
SOWJETUNION	1598	3526	0,3	2,2	8282	20461	0,5	2,5
SPANIEN	7320	13453	1,3	1,8	38453	76794	1,9	2,0
TSSCHECHOSLOWAKEI	1379	2856	0,3	2,1	7473	16836	0,4	2,3
TUENKEI	3617	7280	0,7	2,0	19772	38784	1,0	2,0
SUNST.EUROP.LÄNDER	4087	8022	0,8	2,0	22406	44688	1,1	2,0
AFRIKA	7668	17643	1,7	2,3	34238	80610	2,0	2,4
SUEDAFRIKA	3312	6684	0,6	2,0	12730	24896	0,6	2,0
UEBRIGES AFRIKA	4356	10959	1,1	2,5	21508	55714	1,4	2,6
ASIEN	29021	57882	5,6	2,0	130125	258712	6,5	2,0
ISRAEL	2418	5959	0,6	2,5	12337	28563	0,7	2,3
JAPAN	16358	29203	2,8	1,8	74308	130073	3,2	1,8
UEBRIGES ASIEN	10245	22720	2,2	2,2	43480	100076	2,5	2,3
AMERIKA	122270	224346	21,5	1,8	435025	806274	20,1	1,9
ARGENTINIEN	1519	3246	0,3	2,1	6417	13369	0,3	2,1
BRASILIEN	2867	6771	0,7	2,4	17752	41608	1,0	2,3
CHILE	609	1485	0,1	2,4	2693	5887	0,1	2,2
KANADA	7776	13122	1,3	1,7	32717	58340	1,5	1,8
MEXIKO	2309	4505	0,4	2,0	8277	16249	0,4	2,0
VEREINIGTE STAATEN	103125	186518	17,9	1,8	353031	640896	16,0	1,8
UEBRIGES AMERIKA	4065	8699	0,8	2,1	14138	29925	0,7	2,1
AUSTRALIEN	9437	15116	1,5	1,6	26587	44424	1,1	1,7
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	131	176	0,0	1,3	818	1073	0,0	1,3

FUSSNOTE SIEHE S. 19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländerkiste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Juni 1976				Januar - Juni 1976			
	Ankünfte	Übernachtungen			Ankünfte	Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
HOTELS GARNIS								
AUSLAND ZUSAMMEN	113831	224927	100,0	2,0	485137	1022305	100,0	2,1
EUROPA ZUSAMMEN	76419	147851	65,7	1,9	349071	718908	70,3	2,1
EG-MITGL.LÄNDER	44206	81420	36,2	1,8	192354	378025	37,0	2,0
BELGIEN]	5424	9506	4,2	1,8	22400	41827	4,1	1,9
LUXEMBURG]								
FRANKREICH	9579	16078	7,1	1,7	41682	78575	7,7	1,9
ITALIEN	3930	7238	3,2	1,8	25498	52067	5,1	2,0
NIEDERLANDE	13428	26245	11,7	2,0	49453	94087	9,2	1,9
DÄNEMARK	3685	6198	2,8	1,7	16884	33684	3,3	2,0
GROSSBRIT.NORDIRLAND	8024	15889	7,1	2,0	35609	75922	7,4	2,1
IRLAND	136	266	0,1	2,0	828	1863	0,2	2,3
EFTA-MITGL.LÄNDER	17943	34441	15,3	1,9	85824	173123	16,9	2,0
ISLAND	102	269	0,1	2,6	446	984	0,1	2,2
NORWEGEN	1139	2086	0,9	1,8	4769	10799	1,1	2,3
ÖSTERREICH	4704	9437	4,2	2,0	27058	53827	5,3	2,0
PORTUGAL	352	767	0,3	2,2	1943	4117	0,4	2,1
SCHWEDEN	5500	9524	4,2	1,7	21640	42039	4,1	1,9
SCHWEIZ	6146	12358	5,5	2,0	29968	61357	6,0	2,0
ÜBRIGES EUROPA	14270	31990	14,2	2,2	70893	167760	16,4	2,4
FINNLAND	1058	2004	0,9	1,9	4259	10333	1,0	2,4
GRIECHENLAND	1691	3966	1,8	2,3	8683	20471	2,0	2,4
JUGOSLAWIEN	2725	5769	2,6	2,1	16617	37078	3,6	2,2
POLEN	1130	2814	1,3	2,5	4629	13539	1,3	2,9
SOWJETUNION	548	1718	0,8	3,1	2004	6356	0,6	3,2
SPANIEN	1939	4174	1,9	2,2	8701	20072	2,0	2,3
TSCHECHOSLOWAKEI	705	1821	0,8	2,6	3106	8324	0,8	2,7
TÜRKEI	2676	5695	2,5	2,1	15008	32679	3,2	2,2
SONST.EUROP.LÄNDER	1798	4029	1,8	2,2	7886	18908	1,8	2,4
AFRIKA								
AFRIKA	2386	8015	3,6	3,4	10641	37170	3,6	3,5
SÜDAFRIKA	828	2013	0,9	2,4	3208	7341	0,7	2,3
ÜBRIGES AFRIKA	1558	6002	2,7	3,9	7433	29829	2,9	4,0
ASIEN								
ASIEN	6860	17494	7,8	2,6	32787	82284	8,0	2,5
ISRAEL	1104	2686	1,2	2,4	4632	11253	1,1	2,4
JAPAN	2566	5619	2,5	2,2	11875	26473	2,6	2,2
ÜBRIGES ASIEN	3190	9189	4,1	2,9	16280	44558	4,4	2,7
AMERIKA								
AMERIKA	24800	46233	20,6	1,9	82760	166671	16,3	2,0
ARGENTINIEN	370	936	0,4	2,5	2028	4941	0,5	2,4
BRASILIEN	679	1826	0,8	2,7	3933	9542	0,9	2,4
CHILE	125	275	0,1	2,2	677	1606	0,2	2,4
KANADA	1967	3371	1,5	1,7	6790	12620	1,2	1,9
MEXIKO	535	946	0,4	1,0	1983	3081	0,4	2,0
VEREINIGTE STAATEN	19911	36222	16,1	1,8	63222	124537	12,2	2,0
ÜBRIGES AMERIKA	1213	2657	1,2	2,2	4127	9544	0,9	2,3
AUSTRALIEN	3241	5105	2,3	1,6	9383	16168	1,6	1,7
NICHT NÄH.BEZ.AUSL.	125	229	0,1	1,9	495	1104	0,1	2,2

FUSSNOTE SIEHE S. 19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Juni 1976				Januar - Juni 1976			
	Ankünfte	Übernachtungen			Ankünfte	Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
<u>GASTHÖFLE</u>								
AUSLAND ZUSAMMEN	90907	202410	100,0	2,2	255060	582555	100,0	2,3
EUROPA ZUSAMMEN	82112	182351	90,1	2,2	224220	509786	89,3	2,3
EG-MITGL.LÄNDER	65499	145722	72,0	2,2	161394	364522	62,6	2,3
BELGIEN	7625	17948	8,9	2,4	20059	44825	7,7	2,2
LUXEMBURG								
FRANKREICH	5234	10149	5,0	1,9	20590	42430	7,3	2,1
ITALIEN	1666	3193	1,6	1,9	7464	16501	2,8	2,2
NIEDERLANDE	41194	97872	48,4	2,4	87041	200247	34,4	2,3
DAENEMARK	4622	6875	3,4	1,5	10901	17612	3,0	1,6
GROSSBRIT.NORDIRLAND	5067	9569	4,7	1,9	15127	42402	7,3	2,8
IRLAND	71	116	0,1	1,6	212	505	0,1	2,4
EFTA-MITGL.LÄNDER	12394	23578	11,6	1,9	42423	82531	14,2	1,9
ISLAND	31	780	0,4	25,2	120	1034	0,2	8,6
NORWEGEN	795	1108	0,5	1,4	2181	3456	0,6	1,6
ÖSTERREICH	4011	8113	4,0	2,0	15961	32358	5,6	2,0
PORTUGAL	119	328	0,2	2,8	330	948	0,2	2,9
SCHWEDEN	3602	5061	2,5	1,4	8989	13416	2,3	1,5
SCHWEIZ	3836	8188	4,0	2,1	14842	31319	5,4	2,1
UEBRIGES EUROPA	4219	13051	6,4	3,1	20403	61733	10,6	3,0
FINNLAND	392	750	0,4	1,9	1120	2336	0,4	2,1
GRIECHENLAND	404	1300	0,6	3,2	2276	6167	1,1	2,7
JUGOSLAWIEN	1385	5284	2,6	3,8	7639	26386	4,5	3,5
POLEN	167	736	0,4	4,4	832	2657	0,5	3,2
SOWJETUNION	94	360	0,2	3,8	537	1974	0,3	3,7
SPANIEN	452	682	0,3	1,5	2099	3903	0,7	1,9
TSCHECHOSLOWAKEI	403	1066	0,5	2,6	1264	2740	0,5	2,2
TÜRKIEN	409	1883	0,9	4,6	2688	11162	1,9	4,2
SONST.EUROP.LÄNDER	513	990	0,5	1,9	1948	4408	0,8	2,3
AFRIKA	190	757	0,4	4,0	999	4359	0,7	4,4
SÜDAFRIKA	66	243	0,1	3,7	252	844	0,1	3,3
UEBRIGES AFRIKA	124	514	0,3	4,1	747	3515	0,6	4,7
ASIEN	738	2010	1,0	2,7	2853	9414	1,6	3,3
ISRAEL	99	355	0,2	3,6	389	1402	0,2	3,6
JAPAN	262	384	0,2	1,5	1057	2090	0,4	2,0
UEBRIGES ASIEN	377	1271	0,6	3,4	1407	5922	1,0	4,2
AMERIKA	7476	16455	8,1	2,2	25818	57604	9,9	2,2
ARGENTINIEN	47	378	0,2	8,0	187	698	0,1	3,7
BRASILIEN	76	450	0,2	5,9	279	1243	0,2	4,5
CHILE	11	24	0,0	2,2	85	129	0,0	1,5
KANADA	608	1073	0,5	1,8	1873	3339	0,6	1,8
MEXIKO	31	57	0,0	1,8	260	623	0,1	2,4
VEREINIGTE STAATEN	6278	13526	6,7	2,2	21944	49155	8,4	2,2
UEBRIGES AMERIKA	425	947	0,5	2,2	1190	2417	0,4	2,0
AUSTRALIEN	361	807	0,4	2,2	1131	2345	0,4	2,1
NICHT NAH. BEZ. AUSL.	30	30	0,0	1,0	39	47	0,0	1,2

FUSSNOTE SIEHE S. 19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländergäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Juni 1976				Januar - Juni 1976			
	Ankünfte	Übernachtungen			Ankünfte	Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
FREMDENH.U.PENSION								
AUSLAND ZUSAMMEN	34159	108746	100,0	3,2	137769	424974	100,0	3,1
EUROPA ZUSAMMEN	24055	80395	73,9	3,3	98990	313086	73,7	3,2
EG-MITGL.LÄNDER	14189	51427	47,3	3,6	50194	168419	39,6	3,4
BELGIEN	1529	5267	4,8	3,4	5608	19800	4,7	3,5
LUXEMBURG								
FRANKREICH	1291	3822	3,5	3,0	7070	22367	5,3	3,2
ITALIEN	897	2626	2,4	2,9	6353	17637	4,2	2,8
NIEDERLANDE	7422	31418	28,9	4,2	18891	72292	17,0	3,8
DAENEMARK	1674	4378	4,0	2,6	5864	15909	3,7	2,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	1353	3842	3,5	2,8	6267	19892	4,7	3,2
IRLAND	23	74	0,1	3,2	141	522	0,1	3,7
EFTA-MITGL.LÄNDER	5565	15326	14,1	2,8	27182	77658	18,3	2,9
ISLAND	10	20	0,0	2,0	174	502	0,1	2,9
NORWEGEN	323	578	0,5	1,8	1124	2848	0,7	2,5
ÖSTERREICH	2012	4877	4,5	2,4	12252	29875	7,0	2,4
PORTUGAL	71	305	0,3	4,3	409	1885	0,4	4,6
SCHWEDEN	1215	2634	2,4	2,2	4069	10817	2,5	2,7
SCHWEIZ	1934	6912	6,4	3,6	9154	31731	7,5	3,5
UEBRIGES EUROPA	4301	13642	12,5	3,2	21614	67009	15,8	3,1
FINNLAND	326	697	0,6	2,1	1015	2862	0,7	2,8
GRIECHENLAND	503	2111	1,9	4,2	2821	10098	2,4	3,6
JUGOSLAWIEN	1288	4398	4,0	3,4	6084	18545	4,4	3,0
POLEN	253	597	0,5	2,4	927	4339	1,0	4,7
SOWJETUNION	44	328	0,3	7,5	311	2283	0,5	7,3
SPANIEN	263	689	0,6	2,6	1419	4338	1,0	3,1
TSCHECHOSLOWAKEI	111	320	0,3	2,9	794	2244	0,5	2,8
TÜRKKEI	1005	2904	2,7	2,9	6386	16739	3,9	2,6
SONST.EUROP.LÄNDER	508	1598	1,5	3,1	1857	5561	1,3	3,0
AFRIKA	468	1842	1,7	3,9	2272	8902	2,1	3,9
SUEJAFRIKA	168	490	0,5	2,9	782	2130	0,5	2,7
UEBRIGES AFRIKA	300	1352	1,2	4,5	1490	6772	1,6	4,5
ASIEN	1846	6742	6,2	3,7	8168	28786	6,8	3,5
ISRAEL	340	1171	1,1	3,4	1300	4494	1,1	3,5
JAPAN	466	1373	1,3	2,9	2180	6168	1,5	2,8
UEBRIGES ASIEN	1040	4198	3,9	4,0	4688	18124	4,3	3,9
AMERIKA	7040	17951	16,5	2,5	25254	66679	15,7	2,6
ARGENTINIEN	90	284	0,3	3,2	494	1538	0,4	3,1
BRASILIEN	106	433	0,4	4,1	977	3269	0,8	3,3
CHILE	25	90	0,1	3,6	265	1202	0,3	4,5
KANADA	769	2094	1,9	2,7	2832	7689	1,8	2,7
MEXIKO	58	274	0,3	4,7	261	880	0,2	3,4
VEREINIGTE STAATEN	5665	13785	12,7	2,4	19191	48197	11,3	2,5
UEBRIGES AMERIKA	327	991	0,9	3,0	1234	3904	0,9	3,2
AUSTRALIEN	659	1717	1,6	2,6	2664	7055	1,7	2,6
NICHT NAH.BEZ.AUSL.	91	99	0,1	1,1	421	466	0,1	1,1

FUSSNOTE SIEHE S. 79.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Juni 1976				Januar - Juni 1976			
	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
BEHÖRDEGEWERBE ZUS.								
AUSLAND ZUSAMMEN	808723	1577245	100,0	2,0	3043068	6032701	100,0	2,0
EUROPA ZUSAMMEN	583885	1136596	72,1	1,9	2210590	4352554	72,1	2,0
EG-MITGL.LÄNDER	406883	804440	51,0	2,0	1417185	2768561	45,9	2,0
BELGIEN	52890	101686	6,4	1,9	171840	330261	5,5	1,9
LUXEMBURG								
FRANKREICH	58145	98243	6,2	1,7	244457	442687	7,3	1,8
ITALIEN	21400	39024	2,5	1,8	134464	262502	4,4	2,0
NIEDERLANDE	168059	372955	23,6	2,2	463016	954019	15,8	2,1
DAENEMARK	40814	64678	4,1	1,6	131132	229995	3,8	1,8
GROSSBRIT.NORDIRLAND	66843	128059	8,0	1,9	267808	539878	8,9	2,0
IRLAND	932	1795	0,1	1,9	4468	9219	0,2	2,1
EFTA-MITGL.LÄNDER	118133	207332	13,1	1,8	505573	935613	15,5	1,9
ISLAND	397	1497	0,1	3,8	2344	6007	0,1	2,6
NORWEGEN	9192	15287	1,0	1,7	35132	65577	1,1	1,9
ÖSTERREICH	25740	48924	3,1	1,9	142954	269474	4,5	1,9
PORTUGAL	1800	3920	0,2	2,2	9952	21667	0,4	2,2
SCHWEDEN	41965	60142	3,8	1,4	140698	228522	3,8	1,6
SCHWEIZ	39039	77562	4,9	2,0	174493	344366	5,7	2,0
ÜBRIGES EUROPA	56869	124824	7,9	2,2	287832	648380	10,7	2,3
FINNLAND	5970	10665	0,7	1,8	25268	50276	0,8	2,0
GRIECHENLAND	5846	14042	0,9	2,4	32671	72374	1,2	2,2
JUGOSLAWIEN	11858	26917	1,7	2,3	61970	143640	2,4	2,3
POLEN	3926	9806	0,6	2,5	15529	42836	0,7	2,8
SOWJETUNION	2284	5932	0,4	2,6	11134	31074	0,5	2,8
SPANIEN	9974	18998	1,2	1,9	50672	105107	1,7	2,1
TSCHECHOSLOWAKEI	2598	6063	0,4	2,3	12637	30144	0,5	2,4
TÜRKEI	7707	17762	1,1	2,3	43854	99364	1,6	2,3
SONST.EUROP.LÄNDER	6906	14639	0,9	2,1	34097	73565	1,2	2,2
AFRIKA	10712	28257	1,8	2,6	48150	131041	2,2	2,7
SÜDAFRIKA	4374	9430	0,6	2,2	16972	35211	0,6	2,1
ÜBRIGES AFRIKA	6338	18827	1,2	3,0	31178	95830	1,6	3,1
ASIEN	38465	84128	5,3	2,2	173933	379196	6,3	2,2
ISRAEL	3961	10171	0,6	2,6	18658	45712	0,8	2,4
JAPAN	19652	36579	2,3	1,9	89420	164804	2,7	1,8
ÜBRIGES ASIEN	14852	37378	2,4	2,5	65855	168680	2,8	2,6
AMERIKA	161586	304985	19,3	1,9	568857	1097228	18,2	1,9
ARGENTINIEN	2026	4844	0,3	2,4	9126	20546	0,3	2,3
BRASILIEN	3728	9480	0,6	2,5	22941	55662	0,9	2,4
CHILE	770	1874	0,1	2,4	3720	8824	0,1	2,4
KANADA	11120	19660	1,2	1,8	44212	81988	1,4	1,9
MEXIKO	2933	5782	0,4	2,0	10781	21633	0,4	2,0
VEREINIGTE STAATEN	134979	250051	15,9	1,9	457388	862785	14,3	1,9
ÜBRIGES AMERIKA	6030	13294	0,8	2,2	20689	45790	0,8	2,2
AUSTRALIEN	13698	22745	1,4	1,7	39765	69992	1,2	1,8
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	377	534	0,0	1,4	1773	2690	0,0	1,5

^{*)} OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA DIE ANKUNFTE U. ÜBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSTZ NICHT AUFGE-
TEILT SIND.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländerkate in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Juni 1976						Januar - Juni 1976					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Juni 1975	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Juni 1975	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Juni 1975	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Juni 1975	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%			Anzahl	%	Anzahl	%		
INSGESAMT												
AUSLAND ZUSAMMEN	872328	7,4	1893678	11,8	100,0	2,2	3231891	7,1	6880242	8,0	100,0	2,1
EUROPA ZUSAMMEN	643284	6,8	1429578	13,1	75,5	2,2	2386865	7,1	5111679	8,7	74,3	2,1
EG-MITGL.LÄNDER	453473	7,1	1049105	15,5	55,4	2,3	1543486	8,2	3355655	11,4	48,8	2,2
BELGIEN	55686	25,0	115751	30,7	6,1	2,1	180648	10,2	372316	14,0	5,4	2,1
LUXEMBURG												
FRANKREICH	60359	16,5	106972	10,9	5,6	1,8	253523	11,7	482882	8,4	7,0	1,9
ITALIEN	21896	12,1-	41127	16,0-	2,2	1,9	136730	0,5	277829	2,6-	4,0	2,0
NIEDERLANDE	194923	6,8	556179	19,9	29,4	2,9	521337	8,5	1307207	15,9	19,0	2,5
DAENEMARK	50986	1,3	92753	13,7	4,9	1,8	172839	9,1	339445	18,2	4,9	2,0
GROSSBRIT.NORDIRLAND	68669	2,5	134421	6,5	7,1	2,0	273877	7,8	566451	7,2	8,2	2,1
IRLAND	954	56,6-	1902	33,8-	0,1	2,0	4532	24,9-	9525	18,3-	0,1	2,1
EFTA-MITGL.LÄNDER	130723	6,1	244109	8,8	12,9	1,9	547993	6,3	1054690	5,9	15,3	1,9
ISLAND	413	14,1-	1610	68,2	0,1	3,9	2401	9,2	6469	38,0	0,1	2,7
NORWEGEN	11150	2,0-	18855	2,6-	1,0	1,7	41708	3,0	77945	3,1	1,1	1,9
OESTERREICH	27121	0,1-	55509	3,3	2,9	2,0	146775	9,5	288568	8,5	4,2	2,0
PORTUGAL	1831	4,5-	4180	6,0	0,2	2,3	10202	14,0	23077	6,1	0,3	2,3
SCHWEDEN	49382	5,4	75833	5,0	4,0	1,5	166566	4,5	274262	1,7	4,0	1,6
SCHWEIZ	40826	15,3	88122	18,8	4,7	2,2	180341	5,7	384369	7,2	5,6	2,1
UEBRIGES EUROPA	59088	5,5	136364	3,9	7,2	2,3	295386	3,0	701334	1,2	10,2	2,4
FINNLAND	6636	1,8-	12330	6,6	0,7	1,9	27251	3,5	56786	5,0	0,8	2,1
GRIECHENLAND	6066	17,0	15249	26,0	0,8	2,5	33567	17,8	78839	11,3	1,1	2,3
JUGOSLAWIEN	11950	0,8	28613	0,8	1,5	2,4	62991	6,3-	153081	6,5-	2,2	2,4
POLEN	4179	52,5	10614	30,7	0,6	2,5	16134	21,0	46171	11,1	0,7	2,9
SOWJETUNION	2327	12,3	6243	11,8	0,3	2,7	11313	3,7-	32460	3,1	0,5	2,9
SPANIEN	10149	8,7	19947	2,8-	1,1	2,0	51527	4,5	108828	0,6-	1,6	2,1
TSCHECHOSLOWAKEI	2698	22,0	6913	3,1	0,4	2,6	12864	2,7-	31974	3,8-	0,5	2,5
TUERKEI	7916	5,7-	20473	6,5	1,1	2,6	44855	7,4	115062	9,4	1,7	2,6
SONST.EUROP.LÄNDER	7167	3,9-	15982	15,8-	0,8	2,2	34884	1,4-	78133	6,0-	1,1	2,2
AFRIKA	10932	7,1	30555	11,7	1,6	2,8	49013	5,4	143942	10,2	2,1	2,9
SUEDAFRIKA	4432	4,4	9930	0,5	0,5	2,2	17206	9,0-	37796	14,5-	0,5	2,2
UEBRIGES AFRIKA	6500	9,1	20625	18,0	1,1	3,2	31807	15,2	106146	22,9	1,5	3,3
ASIEN	39171	2,3	90185	1,5	4,8	2,3	176494	5,3	405123	1,5	5,9	2,3
ISRAEL	4078	5,1-	10739	4,5-	0,6	2,6	18975	7,1	47704	9,7	0,7	2,5
JAPAN	19794	10,6	37636	14,1	2,0	1,9	90134	8,5	170389	5,6	2,5	1,9
UEBRIGES ASIEN	15299	5,0-	41810	6,4-	2,2	2,7	67385	0,9	187030	3,8-	2,7	2,8
AMERIKA	164505	10,7	318955	17,7	16,8	1,9	577016	11,0	1143569	12,6	16,6	2,0
ARGENTINIEN	2055	36,2-	5089	29,5-	0,3	2,5	9255	53,3-	21792	45,7-	0,3	2,4
BRASILIEN	3831	24,4-	10606	25,2-	0,6	2,8	23272	3,2-	60428	2,5-	0,9	2,6
CHILE	794	26,8-	2119	12,4-	0,1	2,7	3790	20,4-	9805	12,6-	0,1	2,6
KANADA	11307	13,5	20435	11,1	1,1	1,8	44935	26,2	85448	22,5	1,2	1,9
MEXIKO	2954	2,0-	5890	4,0	0,3	2,0	10864	9,5-	22966	8,5-	0,3	2,1
VEREINIGTE STAATEN	137441	15,3	260532	25,2	13,8	1,9	463890	16,6	893473	19,3	13,0	1,9
UEBRIGES AMERIKA	6123	13,7-	14284	4,5-	0,8	2,3	21010	18,4-	49647	15,2-	0,7	2,4
AUSTRALIEN	13834	57,9	23400	33,4-	1,2	1,7	40205	28,5	72170	8,5-	1,0	1,8
NICHT NAEM.BEZ.AUSL.	602	24,1-	1005	36,0-	0,1	1,7	2298	84,0-	3769	85,7-	0,1	1,6

*) ALLE BUNDES-LÄNDER (EINSCHL.SCHLESWIG-HOLSTEIN).
1) STEIER ERHEBUNGSMETHODE S. 5.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Juni 1976

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
<u>GROSSSTAEDTE</u>								
AUGSBURG, STADT	9 293	5 356	14 649	19 284	7 422	26 706	1,8	39,5
BERLIN (WEST), STADT	84 034	23 310	107 344	213 091	59 696	272 787	2,5	61,4
BIELEFELD, STADT	10 756	1 340	12 096	20 735	2 644	23 379	1,9	41,5
BUNN, STADT	24 728	7 879	32 607	44 660	14 709	59 369	1,8	48,4
BREMEN, STADT	18 964	8 360	27 324	36 509	13 339	49 848	1,8	52,3
DORTMUND, STADT	10 889	1 577	12 466	20 228	3 343	23 571	1,9	41,6
DUESSELDORF, STADT	29 549	18 438	47 987	53 317	36 016	89 333	1,9	36,1
ESSEN, STADT	11 270	1 269	12 539	24 516	2 674	27 190	2,2	36,0
FRANKFURT AM MAIN, STADT	49 113	60 226	109 339	101 790	113 054	214 844	2,0	51,1
FREIBURG IM BREISGAU, STADT	15 869	5 861	21 730	34 952	9 766	44 718	2,1	55,7
HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT	87 603	40 919	128 522	165 967	73 496	239 463	1,9	49,0
HANNOVER, LANDESHAUPTSTADT	24 992	6 682	31 674	39 454	10 495	49 949	1,6	40,0
HEIDELBERG, STADT	13 386	22 150	35 536	23 021	32 795	55 816	1,6	55,6
KARLSRUHE, STADT	12 206	4 656	16 862	23 309	7 159	30 468	1,8	36,3
KASSEL, STADT, MIT WILHELMSHOEHE	13 591	4 074	17 665	27 103	5 150	32 253	1,8	38,9
KIEL, STADT, OHNE SCHILKSEE	11 925	4 036	15 961	24 197	7 220	31 417	2,0	39,6
KOBLENZ, STADT	12 161	9 587	21 748	18 447	14 959	33 406	1,5	40,7
KUELN, STADT	39 570	25 544	65 114	72 610	37 316	109 926	1,7	39,6
MAINZ, STADT	11 348	9 638	20 986	29 208	16 394	45 602	2,2	60,9
MANHEIM, STADT	10 327	5 593	15 920	18 545	7 536	26 081	1,6	38,2
MUENCHEN, STADT	101 796	74 154	175 950	195 805	149 685	345 490	2,0	46,9
MUENSTER (WESTF.), STADT	13 198	1 396	14 594	22 457	2 086	24 543	1,7	47,9
MUERNBERG, STADT	28 209	9 563	37 772	52 523	14 395	66 918	1,8	42,7
SAARBRUECKEN, STADT	10 577	2 772	13 349	18 437	4 033	22 470	1,7	29,3
STUTTGART, STADT	28 115	11 306	39 421	65 404	21 522	86 926	2,2	44,0
TRIER, STADT	13 330	4 744	18 074	21 794	6 370	28 164	1,6	40,5
WIESBADEN, LANDESHAUPTSTADT	14 334	8 539	22 873	50 118	21 800	71 918	3,1	58,8
WUERZBURG, STADT	19 377	6 871	26 248	33 402	8 451	41 853	1,6	68,7
<u>HEILBAEDER</u>								
<u>MINERAL-UND MOORBAEDER</u>								
AACHEN, STADT	10 112	3 314	13 426	33 381	5 790	39 171	2,9	58,9
BAD ABBACH, MARKT	1 161	5	1 166	24 958	7	24 965	21,4	66,5
BAD AIBLING, STADT	2 426	184	2 610	45 597	685	46 282	17,7	76,9
BAD BELLINGEN	1 314	30	1 344	30 707	433	31 140	23,2	57,3
BAD BERTRICH	1 978	61	2 039	38 655	267	38 922	19,1	59,3
BAD BRAMSTEDT, STADT	2 958	619	3 577	32 520	777	33 297	9,3	66,3
BAD BRUECKENAU, STADT	2 960	304	3 264	37 837	462	38 299	11,7	57,7
BAD DUERRHEIM	2 998	127	3 125	58 027	576	58 603	18,8	65,1
BAU EILSEN	1 454	1	1 455	34 034	1	34 035	23,4	73,1
BAD EMS, STADT	2 140	41	2 181	31 315	228	31 543	14,5	53,6
BAU FEILNBACH	2 458	15	2 473	41 399	133	41 532	16,8	57,7
BAD FUESSING	7 541	3	7 544	171 099	38	171 137	22,7	81,0
BAD GANDERSHEIM, STADT	1 973	401	2 374	21 212	496	21 708	9,1	42,3
BAD HERRENALB	6 263	233	6 496	88 734	796	89 530	13,8	65,3
BAD KISSINGEN, STADT	12 976	519	13 495	186 063	2 543	188 606	14,0	74,3

FUSSNOTE SIEHE S. 25

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
in Juni 1976 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halte- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
BAD KOHLGRUB	2 271	17	2 288	47 737	158	47 895	20,9	72,8
BAD KREUZNACH, STADT	4 710	968	5 678	47 363	1 871	49 234	8,7	69,3
BAD KROZINGEN	4 180	339	4 519	72 471	358	72 829	16,1	66,8
BAD LIEBENZELL, STADT	3 695	416	4 111	54 450	1 484	55 934	13,6	72,0
BAD MERGENTHEIM, STADT	6 731	301	7 032	111 033	1 715	112 748	16,0	64,8
BAD MUENSTER AM STEIN-EBERNBURG	2 925	45	2 970	44 450	197	44 647	15,0	69,1
BAD NENNDORF	2 724	43	2 767	50 544	93	50 637	18,3	61,2
BAD NEUENHAHR-AMWEILER, STADT	9 165	818	9 983	85 565	2 494	88 059	8,8	61,7
BAD NEUSTADT A. D. SAALE, STADT	2 587	23	2 610	38 864	88	38 952	14,9	49,2
BAD PETERSTAL-GRIESBACH	2 947	71	3 018	42 436	295	42 731	14,2	60,0
BAD PYRMONT, STADT	5 641	253	5 894	89 710	1 539	91 249	15,5	65,8
BAD RAPPENAU	3 134	129	3 263	50 527	146	50 673	15,5	71,8
BAD REICHENHALL, STADT	8 851	343	9 194	131 218	1 876	133 094	14,5	74,8
BAD ROTHENFELDE	3 288	38	3 326	53 173	274	53 447	16,1	70,1
BAD STEBEN, MARKT	3 547	9	3 556	55 233	13	55 246	15,5	78,4
BAD TÖLZ, STADT	4 391	243	4 634	73 307	570	73 877	15,9	65,8
BAD WALDSEE, STADT	1 982	67	2 049	26 092	165	26 257	12,8	60,4
BAD WIESSEE	8 128	173	8 301	132 019	1 384	133 403	16,1	74,0
BADEN BADEN, STADT	14 069	7 993	22 062	70 668	17 765	88 433	4,0	68,6
BADENWEILER	5 172	398	5 570	109 186	3 279	112 465	20,2	76,1
DRIBURG, BAD, STADT	4 502	21	4 523	94 740	128	94 868	21,0	74,5
FUESSEN, STADT, MIT BAD FAULENBACH	2 937	723	3 660	31 529	1 410	32 939	9,0	47,0
HERSFELD, BAD, STADT	4 004	379	4 383	21 114	965	22 079	5,0	44,6
HINDELANG, MARKT, MIT BAD OBERDORF	7 360	74	7 434	96 373	707	97 080	13,1	50,6
HOMBURG V. D. H., BAD, STADT	4 594	1 052	5 646	50 547	3 123	53 670	9,5	68,8
HONNEF, BAD, STADT	2 031	406	2 437	25 688	821	26 509	10,9	52,9
HORN-BAD MEINBERG, STADT	6 387	160	6 547	124 018	794	124 812	19,1	76,8
KÖNIG, BAD	2 077	26	2 103	35 483	80	35 563	16,9	66,3
LIPPSPRUNGE, BAD, STADT	2 455	21	2 476	58 747	82	58 829	23,8	63,9
LIPPSTADT, STADT	3 297	45	3 342	39 196	126	39 322	11,8	70,5
NAUHEIM, BAD, STADT	7 395	724	8 119	129 795	3 064	132 859	16,4	69,3
NIDDA, STADT, MIT BAD SALZHAUSEN	1 518	5	1 523	29 450	44	29 494	19,4	59,5
OETTINGEN, BAD, STADT	7 348	148	7 496	135 166	394	135 560	18,1	77,2
ORB, BAD, STADT	7 331	27	7 358	170 125	346	170 471	23,2	79,6
SALZSCHLIRF, BAD	1 697		1 697	38 280	8	38 288	22,6	61,7
SALZUFLEN, BAD, STADT	10 108	281	10 389	174 501	772	175 273	16,9	68,8
SASSENDORF, BAD	2 077	16	2 093	36 320	16	36 336	17,4	64,7
SCHWALBACH, BAD, STADT	2 106	54	2 160	42 879	202	43 081	19,9	68,3
SODEN AM TAUNUS, BAD, STADT	1 576	202	1 778	28 504	779	29 283	16,5	68,8
SODEN-SALMUENSTER, BAD, STADT	3 284		3 284	62 816		62 816	19,1	78,5
SODEN-ALLENDORF, BAD, STADT	7 071	9	7 080	79 311	29	79 340	11,2	77,5
WILDBAD IM SCHWARZWALD, STADT	6 833		6 833	116 902		116 902	17,1	63,4
WILDUNGEN, BAD, STADT	7 512	53	7 565	165 075	378	165 453	21,9	67,8
<u>HEILKLIMATISCHE KURORTE</u>								
ALTENAU, BERGSTADT	6 568	368	6 936	47 530	2 581	50 111	7,2	32,6
BAD HARZBURG, STADT	8 384	1 334	9 718	64 211	4 113	68 324	7,0	53,9

FUSSNOTE SIEHE S. 25.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
(im Juni 1976 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
BAD SACHSA, STADT	4 678	35	4 713	74 593	163	74 756	15,9	77,1
BERCHTESGADEN, MARKT	9 372	524	9 896	81 529	1 083	82 612	8,3	41,1
BISCHOFSWIESEN	5 683	215	5 898	48 214	492	48 706	8,3	41,6
BRAUNLAGE, STADT, MIT HOHLGEISS	13 976	788	14 764	113 605	3 081	116 686	7,9	46,3
CLAUSTHAL-ZELLERFELD, BERGSTADT	4 295	158	4 453	35 586	982	36 568	8,2	61,8
FREUDENSTADT, STADT	12 285	2 265	14 550	112 102	7 079	119 181	8,2	57,7
GARMISCH-PARTENKIRCHEN, MARKT	14 383	4 738	19 121	113 052	11 291	124 343	6,5	45,6
HINTERZARTEN	5 238	579	5 817	60 377	2 729	63 106	10,8	68,6
HUECHENSCHWAND	1 800	145	1 945	35 251	1 128	36 379	18,7	64,3
ISNY, STADT	2 607	83	2 690	39 438	144	39 582	14,7	65,4
KOENIGSSEE	4 609	133	4 742	28 912	391	29 303	6,2	36,6
KOENIGSTEIN I. TS., STADT	3 997	290	4 287	26 541	835	27 376	6,4	58,2
LENZKIRCH	5 694	716	6 410	58 670	4 781	63 451	9,9	54,0
OBERSTAUFEN, MARKT	4 120	123	4 243	48 612	875	49 487	11,7	26,1
OBERSTORF, MARKT	17 422	471	17 893	190 994	2 776	193 770	10,8	44,5
RAMSAU B. BERCHTESGADEN	4 795	96	4 891	48 555	657	49 212	10,1	50,3
ROTTACH-EGERN	6 596	847	7 443	64 452	3 554	68 006	9,1	65,5
SANKT ANDREASBERG, BERGSTADT	6 907	977	7 884	43 291	2 891	46 182	5,9	54,9
SANKT BLASIEN, STADT	3 573	934	4 507	48 677	1 992	50 669	11,2	58,7
SCHLUCHSEE	3 844	438	4 282	48 336	2 273	50 609	11,8	51,6
SCHOENBERG	1 233	17	1 250	34 362	71	34 433	27,5	63,9
SCHOENAU	4 998	75	5 073	60 624	442	61 066	12,0	42,5
SCHOENWALD IM SCHWARZWALD	2 861	163	3 024	27 064	490	27 554	9,1	45,4
TEGERNSEE, STADT	4 068	368	4 436	35 490	1 222	36 712	8,3	63,5
TODTMOOS	2 854	105	2 959	35 499	876	36 375	12,3	55,0
WILLINGEN-UPLAND	16 217	454	16 671	122 890	2 868	124 958	7,5	58,0
WINTERBERG, STADT	10 985	2 236	13 221	101 862	14 445	116 307	8,8	53,6
<u>KNEIPPKURORTE</u>								
BAD LAUTERBERG IM HARZ, STADT	4 485	586	5 071	61 379	4 312	65 691	13,0	56,9
BAD WOERISHOFEN, STADT	6 655	211	6 866	154 185	3 828	158 013	23,0	60,6
BERLEBURG, STADT, BAD	4 694	670	5 364	58 336	3 023	61 359	11,4	52,2
BEVENSEN, STADT	3 853	2	3 855	50 708	4	50 712	13,2	72,9
BOPPARD, STADT, MIT BAD SALZIG	7 930	4 643	12 573	33 892	8 725	42 617	3,4	50,5
DETMOLD, STADT	5 638	365	6 003	29 689	2 171	31 860	5,3	52,4
ENDBACH, BAD	1 980	3	1 983	37 264	40	37 304	18,8	61,3
LAASPHE, STADT	2 400	225	2 625	27 959	1 860	29 819	11,4	53,8
MALENTE	6 402	27	6 429	76 939	66	77 005	12,0	67,4
MITTELBERG	2 731	35	2 766	36 534	247	36 781	13,3	39,4
SCHNEIDEGG, MARKT	1 914	84	1 998	24 301	320	24 621	12,3	44,1
SCHMALLENBERG	9 421	1 276	10 697	104 376	11 180	115 556	10,8	61,2
TITISEE-NEUSTADT	7 280	2 240	9 520	48 359	6 165	54 524	5,7	45,2
UEBERLINGEN, STADT	4 887	373	5 260	53 848	2 790	56 638	10,8	71,2
WILDEMANN, BERGSTADT	3 789	85	3 874	38 059	575	38 634	10,0	75,2
<u>SEEBÄDER</u>								
BALTRUM	5 380	4	5 384	49 645	38	49 683	9,2	47,7
BORKUM, STADT	13 560	18	13 578	171 229	136	171 365	12,6	51,5

FUSSNOTE SIEHE S.25.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
(im Juni 1976*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
BUESUM	12 379	29	12 408	186 390	188	186 578	15,0	75,9
BURG AUF FEHMARN, STADT	9 069	4	9 073	116 665	9	116 674	12,9	55,2
CUXHAVEN, STADT	18 961	219	19 180	183 887	577	184 464	9,6	46,9
DAHME	8 422	24	8 446	103 770	191	103 961	12,3	50,6
DAMP	11 074		11 074	80 791		80 791	7,3	45,2
ESENS, STADT	5 006	3	5 009	38 120	7	38 127	7,6	34,8
GROEMITZ	23 420	17	23 437	260 361	34	260 395	11,1	57,5
GROSSEN BRODE	2 740	8	2 748	37 390	12	37 402	13,6	51,6
HEILIGHAFEN, STADT	9 329	43	9 372	101 894	53	101 947	10,9	43,6
HELGOLAND	6 443	31	6 474	51 433	83	51 516	8,0	69,0
JUIST	11 507	40	11 547	118 759	244	119 003	10,3	56,7
KAMPEN (SYLT)	4 448	41	4 489	58 455	371	58 826	13,1	69,5
KELLENHUSEN (OSTSEE)	6 308	6	6 314	72 545	10	72 555	11,5	44,2
LANGEDÖG	8 599	20	8 619	104 381	91	104 472	12,1	62,0
LIST	3 621	37	3 658	39 878	425	40 303	11,0	48,3
NEBEL	3 867	25	3 892	55 146	232	55 378	14,2	61,8
NEUHARLINGERSIEL	6 652		6 652	51 426		51 426	7,7	67,3
NORDDORF	4 513	10	4 523	74 319	168	74 487	16,5	81,4
NORDERNEY, STADT	18 247	45	18 292	173 359	452	173 811	9,5	49,8
RANTUM (SYLT)	3 382	50	3 432	43 437	568	44 005	12,8	58,8
SANKT PETER ORDING	10 742	15	10 757	158 530	172	158 702	14,8	49,2
SCHARBEUTZ	11 076	60	11 136	105 503	447	105 950	9,5	34,5
SCHOENBERG (HOLSTEIN)	5 718	2	5 720	51 207	12	51 219	9,0	39,9
SPIEKERDÖG	4 802	5	4 807	54 785	49	54 834	11,4	70,1
TIMMENDORFER STRAND	18 544	325	18 869	161 007	846	161 853	8,6	45,1
TRAVEMÜNDE	16 375	1 860	18 235	61 537	4 534	66 071	3,6	27,4
WANGELS	11 539	20	11 559	61 622	36	61 658	5,3	51,0
WANGERLAND	4 822	2	4 824	53 883	52	53 935	11,2	78,6
WANGEROÖGE	6 583	12	6 595	69 775	98	69 873	10,6	51,1
WENNINGSTEDT (SYLT)	8 301	56	8 357	98 900	558	99 458	11,9	54,5
WESTERLAND, STADT	24 590	119	24 709	251 384	1 299	252 683	10,2	49,0
WYK AUF FOEHRE, STADT	10 751	1	10 752	145 479	1	145 480	13,5	65,7
<u>LUFTKURORTE</u>								
BAIERSBRÖNN	15 505	492	15 997	204 987	2 469	207 456	13,0	58,6
BAYRISCHZELL	3 641	79	3 720	38 009	374	38 383	10,3	58,3
BODENMAIS, MARKT	7 101	71	7 172	80 427	266	80 693	11,3	66,9
BRILON, STADT	4 014	154	4 168	37 227	666	37 893	9,1	52,0
ENZKLOESTERLE	3 719	142	3 861	38 096	631	38 727	10,0	65,7
FELDBERG (SCHWARZWALD)	4 550	371	4 921	38 858	1 005	39 863	8,1	41,8
FISCHEN I. ALLGÄU	5 229	43	5 272	79 653	377	80 030	15,2	65,1
FREYUNG, STADT	3 241	201	3 442	34 375	2 487	36 862	10,7	41,3
GRAFENAU, STADT	3 340	224	3 564	42 363	2 258	44 621	12,5	56,9
GRAINAU	8 321	200	8 521	68 969	525	69 494	8,2	62,8
INZELL	7 249	65	7 314	83 329	817	84 146	11,5	62,8
KONSTANZ, STADT	13 438	2 837	16 275	43 450	4 497	47 947	2,9	63,6
LAM, MARKT	3 498	37	3 535	31 963	121	32 084	9,1	44,0

FUSSNOTE SIEHE S. 25.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Juni 1976 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
LINDAU (BOUENSEE), STADT	9 746	3 859	13 605	44 898	9 983	54 881	4,0	59,8
LEFFINGEN	1 984	113	2 097	19 115	1 126	20 241	9,7	32,0
LUSSBURG	3 293	319	3 612	45 566	1 163	46 729	12,9	58,3
MITTENWALD, MARKT	10 951	851	11 802	103 785	3 416	107 201	9,1	53,1
OBERRAMMERSBAU	5 749	1 642	7 391	27 228	3 304	30 532	4,1	43,8
PFKONTEN	6 412	83	6 495	69 628	801	70 429	10,8	40,9
PLUEN, STADT	4 880	1 147	6 027	33 129	4 361	37 490	6,2	46,9
REIT IM WINKL	6 330	99	6 429	67 242	642	67 884	10,6	55,5
RUPOLDING	10 608	178	10 786	114 392	756	115 148	10,7	49,1
SAINT ENGLMAR	4 144	240	4 384	46 075	2 676	48 751	11,1	60,9
SASBACHWALDEN	3 954	37	3 991	27 831	108	27 939	7,0	49,8
SCHLIESEE, MARKT	9 003	280	9 283	55 156	750	55 906	6,0	41,7
SCHWANGAU	3 942	610	4 552	30 074	1 856	31 930	7,0	33,0
SIEGSDORF	4 104	54	4 158	52 180	238	52 418	12,6	48,1
SYLT-OST	6 222	2	6 224	69 762	42	69 804	11,2	43,7
TODTNAU, STADT	4 533	332	4 865	43 357	1 672	45 029	9,3	48,1
UNTERWOESSEN	3 047	163	3 210	33 642	747	34 389	10,7	43,5
WALDKIRCHEN, MARKT	2 045	4	2 049	27 115	36	27 151	13,3	44,9
ZWIESEL, STADT	6 381	22	6 403	39 212	130	39 342	6,1	63,6
<u>ERHOLUNGSRORTE</u>								
BAYERISCH GMAIN	2 271	12	2 283	37 724	40	37 764	16,5	72,8
IMMENSTADT I. ALLGAEU, STADT	4 121	106	4 227	28 670	402	29 072	6,9	43,7
KRUEN	4 420	133	4 553	53 111	761	53 872	11,8	68,3
<u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>								
DAYREUTH, STADT	4 168	626	4 794	17 118	3 874	20 992	4,4	25,6
BERNKASTEL-KUES, STADT	7 078	1 307	8 385	25 509	2 804	28 313	3,4	38,8
COCHEM, STADT	6 651	5 769	12 420	16 172	12 632	28 804	2,3	38,8
OSLAR, STADT, M. HAHNENKLEE-BOCKSWIESE	15 411	5 709	21 120	93 370	24 618	117 988	5,6	46,5
HOLZMINDEN, STADT	6 239	92	6 331	38 402	214	38 616	6,1	59,9
NORDEN, STADT	5 892	95	5 987	39 470	148	39 618	6,6	48,4
RUEDESHEIM AM RHEIN, STADT	10 900	12 407	23 307	15 701	17 632	33 333	1,4	28,3

*) NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1975 ZUSAMMEN 250 000 UND MEHR UEBERNACHTUNGEN IN BEHERBERGUNGSTAETTEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLAETZE, JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND SONSTIGE MASSENUNTERKUNFTE.

7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen
im Juni 1976 nach Ländern

Land	Jugend- herbergen und Kinderheime	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste
		Anzahl			

Jugendherbergen

Schleswig-Holstein	39	29 540	2 816	105 502	5 235
Hamburg	3	5 687	1 703	12 976	2 965
Niedersachsen	95	61 988	3 868	218 319	9 250
Bremen	3	3 401	509	5 639	571
Nordrhein-Westfalen	109	102 464	9 360	273 395	13 944
Hessen	52	35 284	4 935	120 341	10 827
Rheinland-Pfalz	39	38 349	4 970	116 528	7 165
Baden-Württemberg	69	44 299	5 773	146 076	9 784
Bayern	103	60 908	5 195	183 839	15 681
Saarland	6	3 509	772	10 857	1 083
Berlin (West)	4	4 823	870	16 640	1 930
Bundesgebiet	522	390 252	40 771	1 210 112	78 435

Kinderheime

Schleswig-Holstein	84	9 601	1	186 902	4
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	65	6 418	5	115 170	11
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	15	1 703	2	16 032	16
Hessen	18	1 456	3	32 906	61
Rheinland-Pfalz	5	224	-	4 084	-
Baden-Württemberg	84	5 352	3	141 235	35
Bayern	69	6 719	101	96 525	191
Saarland	1	108	-	3 132	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	341	31 581	115	595 986	318

8 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden im Juni 1976 nach Ländern *)

Land	Camping- plätze	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	
		ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	Ver- änderung insgesamt gegenüber Juni 1975	aller Gäste	der Auslands- gäste
		Anzahl				%	Tage	
Schleswig-Holstein	225	357 891	8 140	1 273 883	17 361	+ 29,6	3,6	2,1
Hamburg	5	3 051	2 256	3 506	2 610	- 4,9	1,1	1,2
Niedersachsen	175	104 756	18 118	630 096	39 182	+ 37,2	6,0	2,2
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	162	54 512	19 794	184 592	53 837	+ 79,8	3,4	2,7
Hessen	116	61 363	15 036	197 896	33 668	+ 33,1	3,2	2,2
Rheinland-Pfalz	154	58 819	22 780	242 116	92 672	+ 34,7	4,1	4,1
Baden-Württemberg	191	101 698	34 126	356 654	80 173	+ 29,6	3,5	2,3
Bayern	221	118 126	34 127	387 663	64 755	+ 51,7	3,3	1,9
Saarland	17	1 781	575	5 992	1 000	- 12,5	3,4	1,7
Insgesamt	1 266	861 997	154 952	3 282 398	385 258	+ 36,0	3,8	2,5

9 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden im Juni 1976 nach dem ständigen Wohnsitz *)

Ständiger Wohnsitz ¹⁾	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung der Übernachtungen gegenüber Juni 1975	Aufenthaltsdauer
	Anzahl		%	Tage
Deutschland	707 045	2 897 140	+ 36,6	4,1
Ausland	154 952	385 258	+ 31,0	2,5
Belgien-Luxemburg	4 153	11 803	+ 16,9	2,8
Dänemark	18 348	36 728	+ 15,2	2,0
Frankreich	4 726	10 601	+ 2,3	2,2
Großbritannien u. Nordirland	17 812	40 229	+ 31,8	2,3
Italien	731	1 247	- 22,4	1,7
Niederlande	62 759	204 749	+ 44,6	3,3
Norwegen	4 133	6 520	+ 18,4	1,6
Schweden	11 503	18 178	+ 15,0	1,6
Schweiz	3 700	6 388	- 16,3	1,7
Vereinigte Staaten	8 955	15 129	- 6,3	1,7
Übrige Länder	18 132	33 686	+ 50,5	1,9
Insgesamt	861 997	3 282 398	+ 36,0	3,8

*) Für Berlin (West) liegen keine Monatsangaben vor; sie werden nur kumulativ im Bericht über das Sommerhalbjahr veröffentlicht.

1) Nicht Staatsangehörigkeit.

Anhang

1 Deviseneinnahmen und -ausgaben im Reiseverkehr nach Ländergruppen bzw. Ländern

Januar - Juni 1975 und 1976¹⁾

Ländergruppe bzw. Land	Einnahmen		Ausgaben ²⁾		Saldo	
	Januar- Juni 1975	Januar- Juni 1976	Januar- Juni 1975	Januar- Juni 1976	Januar- Juni 1975	Januar- Juni 1976
	Mill. DM					
Alle Länder	2 983	3 483	8 535	9 675	- 5 552	- 6 192
EG-Mitgliedsländer	1 482	1 702	3 442	3 993	- 1 960	- 2 291
davon:						
Belgien-Luxemburg	149	166	169	186	- 20	- 20
Dänemark	190	231	204	209	- 14	+ 22
Frankreich	393	427	821	854	- 428	- 427
Großbritannien u. Nordirland	115	107	187	260	- 72	- 153
Irland	1	1	4	6	- 3	- 5
Italien	248	307	1 317	1 682	- 1 069	- 1 375
Niederlande	385	461	741	797	- 356	- 336
EFTA-Mitgliedsländer	801	911	3 092	3 405	- 2 291	- 2 494
darunter:						
Norwegen	41	44	48	47	- 7	- 3
Österreich	442	492	1 865	2 053	- 1 423	- 1 561
Portugal	21	24	32	42	- 11	- 18
Schweden	100	122	93	95	+ 7	+ 27
Schweiz	196	227	1 054	1 168	- 858	- 941
Sonstige Länder	700	870	2 001	2 277	- 1 301	- 1 407
darunter:						
Bulgarien	1	2	41	58	- 40	- 56
Griechenland	8	8	47	83	- 39	- 75
Japan	63	73	15	20	+ 48	+ 53
Jugoslawien	9	8	283	299	- 274	- 291
Kanada	19	29	40	52	- 21	- 23
Rumänien	2	1	35	28	- 33	- 27
Spanien	92	100	618	665	- 526	- 565
Südafrika	13	32	24	19	- 11	+ 13
Tschechoslowakei	4	3	41	41	- 37	- 38
Türkei	12	21	25	36	- 13	- 15
Ungarn	2	3	14	14	- 12	- 11
Vereinigte Staaten	248	300	385	487	- 137	- 187

1) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt/M.

2) Einschl. der Ausgaben für Schiffspassagen. (vorläufige Ergebnisse)